

Mitteilungsblatt der Gemeinde

Rot an der Rot

Ellwangen | Haslach | Spindelwag

43. Jahrgang • Nr. 37
Donnerstag, 10. September 2026

SAMSTAG
12.09.2026

FÜR ALLE UNTER 16 JAHREN
MIT ERZIEHUNGSBERECHTIGTEN!

MIDNIGHT SPECIAL

LIVE IM KLOSTERHOF
ROT A. D. ROT

TICKETS FÜR 5€

AN DER ABENDKASSE

EINLASS AB 19:00 UHR - BEGINN 20:00 UHR

BIERINSEL & BAR
BETREUT VON DER LANDJUGEND HASLACH

ESSEN
VOM FÖRDERVEREIN DER AHVS



Wo finde ich was

Wichtige Rufnummern	2
Amtliche Bekanntmachungen	3
Polizeiliche Kriminalprävention	4
Freiwillige Feuerwehr / Bildung & Betreuung	5
Aktuelles aus den Schulen	6
Büchereinrichtungen	7
Kirchliche Nachrichten Katholisch	7

Kirchliche Nachrichten Evangelisch	11
Vereinsnachrichten	13
Bildungsangebote / Nachbargemeinden	16 / 17
Caritas / Das Landratsamt informiert	18
Deutsche Rentenversicherung	20
Auswärtige Vereinsnachrichten	21
Was sonst noch interessiert	22

Wichtige Rufnummern



Gemeindeverwaltung Rot an der Rot

Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 9405-0
☎ 08395 9405-99
✉ rathaus@rot.de
🌐 www.rot.de

Öffnungszeiten:

Montag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr 14.00 Uhr - 16.00 Uhr (nach Termin Vereinbarung) geschlossen
Dienstag	
Mittwoch	15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit

Montag, Dienstag & Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Mittwoch	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr



Ortsverwaltung Ellwangen

Biberacher Straße 6 | 88430 Rot an der Rot

☎ 07568 279
☎ 07568 925774
✉ ov-ellwangen@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Montag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 18.30 Uhr
Sprechzeit von Ortsvorsteherin Katja Frey:	0177 / 8985448
Freitag	08.00 - 09.30 Uhr und nach Vereinbarung



Ortsverwaltung Haslach

Dorfstraße 25 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 1235
☎ 08395 910786
✉ ov-haslach@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	15.30 - 18.30 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr
Sprechzeit von Ortsvorsteherin Gabriele Uhrebin:	
Mittwoch	17.00 - 18.30 Uhr

Notrufnummern

Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransporte	07351 19222

Kindergärten und Schulen

Kindergarten Arche Noah	08395 7096
Kath. Kindergarten St. Josef	08395 9126090
Kindergarten Ellbachzwerge	07568 486
Kindergarten Haslach	08395 7008
Abt-Hermann-Vogler-Schule	08395 921-0
Grundschule Ellwangen-Dietmanns	07568 1234
Grundschule Haslach	08395 2510

Grüngut und Altglassammelstelle

Parkplatz beim Rückhaltebecken Pfaffenrieder Bach

Öffnungszeiten Dezember bis Februar:

Samstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Öffnungszeiten März - November:	
Mittwoch	17.00 Uhr - 20.00 Uhr
Samstag	14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst	116 117 www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/
Apotheken Notdienst	0800 00 22 833 www.lak-bw.de/Notdienstportal
Zahnärztlicher Notdienst	0761 120 120 00 www.zahnarzt-notdienst.de
Giftnotrufzentrale	0761 19240
Telefonseelsorge	0800 1 11 01 11
Hospizgruppe Ochsenhausen-Illertal	0162 2314 4550
Störungsauskunft Netze BW	0800 3629-477 www.stoerungsauskunft.de

Seniorenzentrum Rot an der Rot

Turmstraße 5, 88430 Rot an der Rot	08395 91008-0
------------------------------------	---------------

Sozialstation Rot an der Rot e. K. – Christian Übelhör

Ambulanter Pflegedienst	08395 910680
24 Std. Bereitschaftsdienst	08395 910680

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e. V.

Pflegebereich Rot a. d. Rot, Klosterhof 5	
Alten- und Krankenpflege	08395 9363411
24-Stunden-Rufbereitschaft	07352 9230-0
Familienpflege & Haushaltshilfe	07352 9230-20
Betreuungsgruppe „Silberperlen“	07352 9230-20

Tagesmütter- und Elternverein im Landkreis Biberach e.V.

Zeppelinring 26, 88400 Biberach	07351 154848
www.tagesmuetter-bc.de	

Familienpflege und Dorfhilfe cura familia

Frau Röhlke, Wirrenweiler	0174 652 4682
---------------------------	---------------

Standorte örtlicher Defibrillatoren:

- Rot an der Rot
VR-Bank, Verenastraße 18
- Haslach
Eingang Dorfgemeinschaftshaus Haslach, Dorfstraße 25
- Ellwangen
Eingang Grundschule Ellwangen, Biberacher Straße 7
Sportheim Ellwangen, neben dem Terrasseneingang unter dem Vordach, Unterwaldhauser Weg 10
- Spindelwag
Eingang Feuerwehrhaus, Hauptstraße 23/1



Amtliche Bekanntmachungen



Defibrillatoren-Informationsabend

Ein Defibrillator kann im Notfall Leben retten – doch wie wird er richtig eingesetzt und was ist im Ernstfall zu beachten?

Am Dienstag, 15. September 2026, um 18:00 Uhr findet hierzu ein Informationsabend in der Festhalle Rot an der Rot statt.

Die Veranstaltung ist öffentlich und richtet sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. Auch die örtlichen Vereine und Vereinsvorstände sind herzlich eingeladen, sich über den Einsatz eines Defibrillators zu informieren.

Informieren Sie sich über den richtigen Umgang mit einem Defibrillator und gewinnen Sie mehr Sicherheit für den Ernstfall. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Die Königskerze – eine majestätische Heilpflanze



Die **Großblütige Königskerze** (*Verbascum densifolium*) ist eine beeindruckende, bis zu zwei Meter hohe Pflanze, die mit ihren großen, leuchtend gelben Blüten schon von Weitem auffällt. Stängel, Blätter und Blüten sind wollig behaart, weshalb die Königskerze auch **Wollblume** genannt wird.

Getrocknete Königskerzenblüten werden traditionell als Tee bei Husten und Erkältungen verwendet. Die darin enthaltenen

Schleimstoffe lindern Hustenreiz und Heiserkeit, während Saponine schleimlösend wirken.

Da man früher mit Hilfe der Königskerze Wetterprognosen erstellen wollte, trägt sie bis heute den Beinamen **Wetterkerze**.



Gemeinde Rot an der Rot Landkreis Biberach

Für unsere neu geschaffene Stelle im Bauamt suchen wir zur Verstärkung unseres Teams eine/n **Technischen Sachbearbeiter (m/w/d)**

- ✓ Fachbereich Hoch- und Tiefbau
- ✓ Vollzeit, ggf. Teilzeitmöglichkeit
- ✓ unbefristet

Bei Interesse/Fragen:

✉ personalamt@rot.de
☎ 08395 9405-18



weitere Infos



Herzlichen Dank an den Familienkreis



Auch in diesem Jahr hat der Familienkreis Rot an der Rot mit viel Engagement und Herzblut das Ferienprogramm der

Gemeinde organisiert. Gemeinsam mit zahlreichen Vereinen, Organisationen, Unternehmen und Privatpersonen ist erneut ein abwechslungsreiches Programm mit vielen spannenden Angeboten für Kinder und Jugendliche entstanden.

Die Gemeinde Rot an der Rot bedankt sich herzlich beim Familienkreis für die hervorragende Organisation sowie bei allen Veranstalterinnen und Veranstaltern, die mit ihrem Einsatz dazu beitragen, unseren Kindern und Jugendlichen unvergessliche Ferienerlebnisse zu ermöglichen.

Vielen Dank für dieses großartige ehrenamtliche Engagement!



Straßensperrung

Die Neuroter Straße ist im Bereich des Ökonomiehofes am 12.09.2026 ab 18:00 Uhr bis 13.09.2026 01:00 Uhr aufgrund einer Veranstaltung vollständig gesperrt.



Neue Bankverbindung der Gemeindeverwaltung Rot an der Rot

Künftig können Sie für Zahlungsvorgänge an die Gemeinde folgende Bankverbindungen verwenden:

Volksbank Allgäu-Oberschwaben -
IBAN: DE81 6509 1040 0080 0890 03

– Kontoinhaber: Gemeinde Rot

Kreissparkasse Biberach –
IBAN: DE48 6545 0070 0008 9133 57

– Kontoinhaber: Gemeinde Rot a.d. Rot

Wir bitten um Beachtung!

-Gemeindekasse- Rot an der Rot



Haben Sie Fragen zu Patientenverfügung?

- **Vorsorgevollmacht**
- **Betreuungsverfügung**

Frau Rosi Löhe vom Arbeitskreis „Vorsorgetreffen“ hilft Ihnen gerne weiter.

Tel.-Nr. 08395 5479515 (AB vorhanden)



Überprüfen Sie Ihren Wasser- verbrauch - Kontrollablesung bei Wasseruhren

Das Bürgermeisteramt bittet alle Grundstückseigentümer und Mieter, in regelmäßigen Abständen die Stände ihrer Wasseruhren zu überprüfen. Durch schadhafte Hausinstallationsanlagen kann es immer wieder vorkommen, dass Wasserverluste auftreten, die erst zu spät entdeckt werden. Den Eigentümer können dann bei der Wasserabrechnung sehr hohe Nachzahlungen zukommen.

Wir bitten Sie deshalb, mit regelmäßigen Kontrollablesungen den Stand Ihrer Wasseruhr zu überprüfen.

-Bürgermeisteramt-



Bundesweiter Warntag am 10. September 2026

Der Bundesweite Warntag ist ein gemeinsamer Aktionstag von Bund, Ländern und Kommunen. Er wird jährlich am zweiten Donnerstag im September durchgeführt. Der nächste Bundesweite Warntag findet somit am 10. September 2026 statt. Gegen 11:00 Uhr wird eine Probewarnung verschickt, um 11:45 Uhr wird wieder entwarnt.



Was passiert am Bundesweiten Warntag?

Der Bundesweite Warntag dient der Erprobung der Warnsysteme sowie deren Unterziehung eines Stresstests. Das Auslösen der Warnmittel lädt aber auch dazu ein, sich über die Warnung der Bevölkerung zu informieren. Am Bundesweiten Warntag wird ab 11:00 Uhr eine zentrale Probewarnung von der Nationalen Warnzentrale im Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BKK) in Form eines Warntextes an alle am Modulare Warnsystem (kurz: MoWaS) des Bundes angeschlossene Warnmultiplikatoren (z. B. Rundfunkanstalten und Medienunternehmen) geschickt. Die Warnmultiplikatoren versenden die Probewarnung zeitversetzt an Warnmittel wie Fernseher, Radios und Smartphones. Dort kann die Bevölkerung die Warnung dann lesen und/oder hören. Über MoWaS werden am Warntag zugleich auch die direkt angeschlossenen Warnmittel wie z. B. Warn-Apps und Cell Broadcast ausgelöst. Parallel können auf der Ebene der Länder, in den teilnehmenden Landkreisen und Kommunen verfügbare kommunale Warnmittel (z. B. Sirenen) ausgelöst werden. Gegen 11:45 Uhr erfolgt eine Entwarnung über die Warnmittel und Endgeräte, über welche zuvor die Warnung versendet wurde. Über Cell Broadcast wird derzeit noch keine Entwarnung versendet.

Warum gibt es den Bundesweiten Warntag?

Der Bundesweite Warntag verfolgt mehrere Ziele. Zum einen soll die technische Warninfrastruktur einer Belastungsprobe unterzogen werden und zum anderen soll die Bevölkerung zum Thema Warnung sensibilisiert und Wissen hierüber vermittelt werden. Wenn die Abläufe der Warnung vertraut sind, kann man im Ernstfall besser reagieren. Die Abläufe bei einer Warnung werden mit den beteiligten Akteurinnen und Akteuren durchgespielt, und zwar von der Auslösung einer Warnmeldung bis hin zu den Empfängerinnen und Empfängern sowie Endgeräten. Das sind zum Beispiel Radio und Fernsehen, Internetseiten, Social Media, digitale Stadtinformativtafeln, mobile Endgeräte wie Smartphones, Lautsprecherwagen oder Sirenen. Diese Probewarnung legt mögliche Schwachstellen offen, welche im Nachgang behoben werden können.

Wie beteiligt sich die Gemeinde Rot an der Rot?

Die Gemeinde Rot an der Rot beteiligt sich ebenfalls am Bundesweiten Warntag. Durch vorherige Abstimmung mit dem Landkreis Biberach werden um 11:00 Uhr die örtlichen Sirenen als kommunales Warnmittel ausgelöst. Die Gemeindeverwaltung bittet daher um Beachtung.

Was bedeuten die Sirenensignale?

Bevölkerungswarnung

1-minütiger Heulton (auf- und abschwellend)



Bedeutung:

In dem Gebiet besteht eine unmittelbare Gefahr oder diese ist in Kürze zu erwarten

Handlungsempfehlung:

Nutzen Sie alle möglichen Informationsmedien für weitere Hinweise. Folgen Sie die amtlichen Anweisungen.

Entwarnung

1-minütiger Dauerton

Bedeutung:

Es besteht keine akute Gefahr mehr.

Handlungsempfehlung:

Nutzen Sie alle möglichen Informationsquellen, um weitere Hinweise zu erhalten.

Weitere Informationen zum Warntag

Auf folgender Internetseite gibt es weitere Informationen zum Bundesweiten Warntag: www.bundesweiter-warntag.de

Polizeiliche Kriminalprävention

Gewalt an Schulen

Werden Jugendliche gewalttätig, treffen häufig verschiedene Faktoren in ungünstiger Konstellation zusammen. So vielfältig wie die Ursachen sind auch die Erscheinungsformen von Jugendgewalt, die von verbaler Aggression über Vandalismus bis zu Raubdelikten reicht. Die Opfer sind meist gleichen Alters.

Nach dem Vorbild des international anerkannten Olweus-Programms setzt sich die Polizei bundesweit an Schulen gegen das gezielte und systematische Schikanieren physisch und psychisch schwächerer Schüler ein. Das Mehr-Ebenen Programm setzt vorwiegend am Schul- und Klassen-Klima an und bezieht alle Beteiligten eines Gewaltkonflikts ein.

Keine Chance mehr für „Bullies“

Unter dem Motto „Keine Chance mehr für Bullies“ wirbt die Polizei bundesweit für das an Schulen erfolgreich erprobte „Anti-Bullying-Programm“ zur Gewaltprävention.

Unter dem sogenannten „Bullying“ versteht man gezielte, systematische und wiederholte Schikanen physisch und psychisch



stärkerer Schüler gegenüber Schwächeren: Die Täter, die „Bullies“, isolieren und attackieren bei diesem Gruppenphänomen einen oder ein paar wenige hilflose Schüler aus dem Klassenverband. Von verbalen Attacken und Demütigungen, Hänseleien bis hin zu immer wiederkehrenden körperlichen Angriffen reicht das Instrumentarium der Quälereien, dessen sich die „Bullies“ bedienen.

Gegen diese Aggressionen und Gewalttätigkeiten wurde das Bullying-Präventions-Programm im norwegischen Bergen unter Leitung von Professor Dan Olweus entwickelt. Anlass war der Selbstmord von drei norwegischen Jungen nach anhaltendem und grobem Bullying durch Gleichaltrige.

Das international anerkannte Olweus-Programm setzt vorwiegend am Schul- und Klassenklima an und basiert auf folgenden Prinzipien:

- Warmherzigkeit, Interesse und Engagement der Erwachsenen
- klare Grenzen für inakzeptables Schülerverhalten
- konsequente, aber nicht feindselige Reaktionen bei Regelverletzungen
- ein gewisses Maß an Beobachtung und Kontrolle und
- Erwachsene, die auch als Autoritäten handeln.

Die einzelnen Maßnahmen des Programms betreffen:

- die Schulebene (z. B. eine verbesserte Pausenaufsicht, Lehrerfortbildung, Besprechung von Verhaltensregeln und Maßnahmen zwischen Lehrern und Eltern)
- die Klassenebene (z. B. Regeln gegen störendes und aggressives Verhalten, Streitschlichtung, Rollenspiele zum sozialen Problemlösen, kooperative Lernformen) und
- die Ebene des einzelnen Schülers (z. B. ernsthafte Gespräche mit aggressiven Schülern und ihren Eltern, gezielte Unterstützung von Opfern, schulpsychologische Maßnahmen).

Dieser Ansatz umfasst alle Beteiligten des Gewaltkonflikts vom Lehr- und Schulpersonal über die Eltern, Täter und Opfer bis hin zu den Mitschülern. Dabei ist entscheidend, so früh als möglich zu intervenieren und bereits die sich anbahnende Gewalt einzudämmen. Da die Anti-Bullying-Strategie an zahlreichen Schulen erprobt wurde, sind mit diesem Programm auch in Deutschland zwischenzeitlich Erfolge zu verzeichnen.

Handreichung „Herausforderung Gewalt“ für Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte

Die deutsche Polizei hat bereits 1997 zusammen mit Pädagogen die wichtigen Erkenntnisse des Präventions-Ansatzes von Dan Olweus zusammengestellt und in einer Handreichung mit dem Titel „Herausforderung Gewalt“ veröffentlicht. Diese Handreichung wurde nun von Frau Professor Bannenbergh grundlegend überarbeitet und bietet neben dem erfolgreich evaluierten Interventionsprogramm von Olweus aktuelle Informationen zum Thema Gewalt und konkrete Handlungsempfehlungen zu deren Prävention. Außerdem enthalten ist ein Beitrag von Thomas Grüner zur „Umsetzung von Olweus in der Praxis: Erfolgsbedingungen von Mehr-Ebenen-Programmen zur Gewaltprävention“ sowie Hinweise und Präventionsansätze zu neuen und besonderen Erscheinungsformen von Gewalt an jungen Menschen, wie Gewalt in den „Neuen Medien“ oder als Amokläufe bezeichnete Mehrfachtötungen mit unklarer Motivlage.

Entwicklung und Ursachen von Jugendgewalt

Bei den Ursachen, warum Jugendliche gewalttätig werden, lassen sich verschiedenste Faktoren ausmachen, die dann häufig noch in einer ungünstigen Konstellation zusammentreffen. Wer zuhause in der Familie Gewalt als Mittel der Konfliktlösung erlebt, schlägt als Jugendlicher selbst auch eher zu. Hinzu kommen Gruppenzwänge, unstrukturiertes Freizeitverhalten, Rollenunsicherheit, Erlebnishunger und veränderte Werte.

Die Gewöhnung an Aggression und Brutalität durch den längerfristigen Konsum entsprechender Medien schließlich kann bei labilen Jugendlichen ebenfalls Hemmschwellen absenken. Belastend sind auch Integrationsprobleme, unstrukturiertes Freizeitverhalten sowie Perspektiv- und Orientierungslosigkeit.

Vielfältig wie die Ursachen sind auch die Erscheinungsformen der von Jugendlichen verübten Gewalt. Die Facetten der Gewalttaten reichen von verbaler Aggression, Bedrohung, Nötigung, Körperverletzung und Sachbeschädigung bis hin zu Raubdelikten und Erpressung. Opfer dieser Qualen sind meist wieder junge Menschen. Deshalb sind sie nicht nur als Täter, sondern auch als Opfer überproportional betroffen: Kinder und Jugendliche haben ein zwei- bis dreimal häufigeres Risiko, Opfer von Straßraub und Körperverletzungsdelikten zu werden als Erwachsene.

Eine wirksame Bekämpfung der Gewaltkriminalität bei Jugendlichen gehört zu den wichtigsten Herausforderungen unseres demokratischen Staates. Auf der Suche nach Lebensinhalten und Vorbildern brauchen Jugendliche Halt und Orientierung. Eine zentrale Schlüsselrolle der Gewaltprävention fällt dabei der Familie zu. Hier sollten die Grundlagen für ein gutes Sozialverhalten gelegt und beispielsweise gewaltfreie Konfliktlösungen gelernt und Selbstwertgefühl entwickelt werden. Dazu will die Broschüre „Wege aus der Gewalt – So schützen Sie Ihr Kind“ beitragen. Sie ist für Eltern und Erziehungsverantwortliche gedacht.

Darüber hinaus bietet die Polizei im Rahmen der Gewaltprävention ein Medienpaket mit dem Titel „Abseits?!“ für die Arbeit mit Schülern ab neun Jahren an. Es beinhaltet eine DVD mit sechs Filmsequenzen zu den Themen...

- Verbale Aggression
- Mobbing
- Körperliche Aggression
Sachbeschädigung / Graffiti
- Erpressung / Abzocken
- Handygewalt

Zusätzlich beinhaltet es ein Begleitheft für Pädagogen. Das Medienpaket „Abseits?!“ wurde bundesweit an alle Grundschulen versandt und berücksichtigt Elemente der Anti-Bullying-Strategie.

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

Freiwillige Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Ellwangen

Der nächste Übungsabend findet am Freitag 18.09.2026 um 20 Uhr im Feuerwehrgerätehaus statt
Der Feuerwehrkommandant

Bildung & Betreuung

Abt-Hermann-Vogler-Schule

Start in das Schuljahr 2026/2027

Wir starten nach den Sommerferien an der Abt-Hermann-Vogler-Schule wie folgt in das neue Schuljahr:

Klassen 2-4 und 6-10

Der erste Schultag nach den Ferien (**Montag, 14.09.2026**) beginnt um 8.15 Uhr im Klassenzimmer und endet um 11.45 Uhr.

**Klasse 5**

Die Aufnahme der neuen Fünftklässler findet am **Dienstag, 15.09.2026** um 8.15 Uhr in der Festhalle in Rot an der Rot statt.

Klasse 1

Die Einschulung der Erstklässler findet am **Mittwoch, 16.09.2026** um 9.15 Uhr in der Festhalle in Rot an der Rot statt.

Wir wünschen allen noch schöne restliche Ferientage und einen guten Start in das neue Schuljahr.

Aktuelles aus den Schulen der Umgebung

Die Ochsenhausener Schulen informieren

SCHULNACHRICHTEN der Ochsenhauser Schulen

Die Schule beginnt an den Ochsenhauser Schulen nach den Sommerferien am Montag, 14. September 2026. Ergänzend dazu teilen die Schulen Folgendes mit:

Grundschule Ochsenhausen

Schulbeginn für die Klassen 2-4: 14. September um 08.40 Uhr Unterrichtsbeginn, Unterrichtsende 11.15 Uhr.

Klasse 1: Einschulungsfeier am Donnerstag, 17. September um 09.00 Uhr in der Kapfhalle, Ende 11.30 Uhr.

Grundschule Mittelbuch

Schulbeginn für die Klassen 2-4: 14. September um 8.40 Uhr Unterrichtsbeginn, Unterrichtsende 11.20 Uhr.

Klasse 1: Einschulungsfeier am Freitag, 18. September um 10.15 Uhr, Ende 12.00 Uhr.

Gemeinschaftsschule Reinstetten

Schulbeginn für die Klassen 2-4 und 6-10: 14. September um 08.50 Uhr Unterrichtsbeginn, Unterrichtsende 12.15 Uhr.

Klasse 5: Einschulungsfeier am Dienstag, 15. September um 09.00 Uhr im Gemeindesaal, Unterrichtsende 12.15 Uhr.

Klasse 1: Einschulungsfeier am Freitag, 18. September um 09.15 Uhr im Gemeindesaal, Unterrichtsende 11.25 Uhr.

Rottumtalschule Ochsenhausen

Schulbeginn für die Klassen 2-9: 14. September um 08.40 Uhr Unterrichtsbeginn.

Klasse 1: Einschulungsfeier am Donnerstag, 17. September um 08.45 Uhr.

Realschule Ochsenhausen

Schulbeginn für die Klassen 6-10: 14. September um 07.55 Uhr Unterrichtsbeginn, Unterrichtsende

12.10 Uhr. Klasse 5: Einschulungsfeier am Mittwoch, 16. September um 09.00 Uhr im Foyer der Realschule.

Gymnasium Ochsenhausen

Schulbeginn für die Klassen 6-12: 14. September um 07.55 Uhr Unterrichtsbeginn.

Klasse 5: Einschulungsfeier am Montag, 14. September um 09.00 Uhr im Foyer des Gymnasiums.

Die Realschule Erolzheim informiert

Schulstart an der Realschule Erolzheim: Gemeinsam in ein neues Schuljahr!

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, die Sommerferien neigen sich dem Ende zu, und wir freuen uns darauf, euch alle wieder an der Realschule Erolzheim willkommen zu heißen! Unsere Lehrkräfte sind voller Vorfreude und bereit für ein spannendes neues Schuljahr. Wir hoffen, dass auch ihr die Ferien genossen habt und mit frischer Energie zurückkommt.

Der Unterricht für die Klassen 6 bis 10 beginnt am Montag, den 14. September 2026, um 07:30 Uhr. Für unsere neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler startet das Abenteuer am Dienstag, den 15. September, mit einer feierlichen Einschulung um 09:30 Uhr in der Mehrzweckhalle Erolzheim.

Bitte beachtet, dass in der ersten Schulwoche für alle Klassen noch kein Nachmittagsunterricht stattfindet.

Wir wünschen allen einen motivierten und erfolgreichen Start ins neue Schuljahr!

Herzliche Grüße, Die Schulleitung und das Lehrerkollegium der Realschule Erolzheim



Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für
rasche HILFE durch den ARZT oder den
Rettungsdienst sein!

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Rot an der Rot
Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot
Telefon (08395) 9405-0, Telefax: (08395) 9405-99
mitteilungsblatt@rot.de | www.rot.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Andreas Maaß oder sein Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

1.400 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 43,50 €, digital 29,00 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/rot

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.



Büchereinachrichten

NACHRICHTEN DER BÜCHEREI ROT AN DER ROT



NEUE ROMANE FÜR Kinder ab 10 Jahren

Paluten: „**Minecraft Freedom**“ (oft einfach *Freedom* genannt) ist eines der erfolgreichsten und bekanntesten Video-Projekte des deutschen YouTubers Paluten (Patrick Mayer), das auf dem Spiel Minecraft basiert. Es lief ursprünglich als tägliche Let's-Play-Serie auf YouTube und

entwickelte sich zu einem riesigen Franchise mit eigenen Büchern.

- **Bd. 1: Die Schmahamas-Verschörung** (2026/169)
- **Bd. 2: Schlamassel im Weltall** (2026/183)
- **Bd. 3: Donnerwetter am Mount Schmeverest** (2026/184)
- **Bd. 4: Reise zum Mittelschlund der Erde** (2026/170)
- **Bd. 5: Verschollen im Berschmudadreieck** (2026/294)
- **Bd. 6: Der große Preis von Schmonaco** (2026/295)
- **Bd. 7: Das große Schrumpfen** (2026/296)
- **Bd. 8: Die Ritter der Schmafelrunde** (2026/297)

Schirmacher-Schreiber, Kristina: **FJOLLA – Hüterin der Schneelände** (2026/290)
(Fjolla und ihre Freunde entdecken ihre besonderen Fähigkeiten und können so gemeinsam ihre Heimat retten.)



Liebe Leserinnen und Leser, liebe Freunde der Bücherei

Den Nutzer:innen unserer Onleihe libell-e steht seit dem 30. Juni ein verbessertes Format der digitalen Bibliothek zur Verfügung. Sie zeichnet sich nicht nur durch eine nutzungsfreundliche und barrierearme Oberfläche aus, sondern hält zudem auch viele neue Funktionen bereit.

Nutzer:innen von Smartphones und Tablets mit den Betriebssystemen Android, iOS und Fire OS steht ab dem Umstiegszeitpunkt die **neue App Onleihe 3** in den App Stores zum kostenlosen Download zur Verfügung und ersetzt die bisherige App.

Nutzer:innen, die die Onleihe mit einem PC, Laptop oder E-Book-Reader von PocketBook oder Tolino nutzen möchten, gelangen über die Webseite „meine.onleihe.de“ direkt zu einer zentralen Bibliotheksauswahl mit anschließender Anmeldemöglichkeit.

Die technischen Voraussetzungen sowie alle Infos zur Onleihe 3 können auf „hilfe.onleihe.de“ abgerufen werden – ebenso der kostenlose Onleihe-Guide mit den wichtigsten Informationen auf einen Blick.

Sie nutzen bisher nicht unser digitales Angebot? Kommen Sie persönlich vorbei, wir helfen Ihnen gerne.

PROBIEREN GEHT ÜBER STUDIEREN

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr
Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr
ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de
FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891
Mail: info@koeb-rot.de
Internet: www.koeb-rot.de
Instagram: [@buecherei.rot](https://www.instagram.com/buecherei.rot)
Smartphone: App: bibkat



Kirchliche Nachrichten

Katholische Nachrichten Seelsorge Rot-Iller



Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller: **P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem., Pfarrer**

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: Johannes-Baptist.Schmid@drs.de**Gordon Asare, Pfarrvikar**

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

E-Mail: Gordon.Asare@drs.de**Fabian Burmeister, Gemeindeassistent im Berufspraktischen Jahr**

Tel. 08395/93699-12

E-Mail: Fabian.Burmeister@drs.de**Pfarrer i.R. Paul Notz**

Tel. 07354 / 9373660

Gemeinsame Kirchenpflege der SE:Hauptstraße 24, 88450 Berkheim, Tel. 08395/93109
N.N.

Sigrid Langer, Tel. 08395/93100

email: sigrid.langer@drs.de

Öffnungszeit nach Absprache

**Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot
Klosterhof 5/1****(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)**

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr

Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz, Tel. 08395 / 1248

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr

Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker, Tel. 08395 / 2348

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr, Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.deE-Mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle, Tel. 08395 / 2394

E-Mail: StPetrusKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.deInstagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)**Beerdigungsbereitschaft****13.09. – 19.09. Gordon Asare, Pfarrvikar
08395/93699-16****Impuls zum Fest „Kreuzerhöhung“**

Am 14. September feiert die katholische und die christlichen orthodoxen Kirchen alljährlich das Fest „Kreuzerhöhung“. Es erinnert an die Auffindung des „wahren Kreuzes Christi“ durch die Kaiserin Helena am 13. September im Jahre 326 n. Chr. - Neun Jahre später, am 13. September 335, wurde die im Auftrag von Kaiser Konstantin erbaute Auferstehungskirche - heute Grabeskirche genannt - in Jerusalem geweiht: Am folgenden Tag, dem 14. September, wurde dem Volk zum ersten Mal durch Bischof Makarius I. in der neuen Kirche das Kreuzesholz gezeigt - „erhöht“ und zur Verehrung dargereicht.

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller**Freitag, 11. September**

09.55	Tann	Rosenkranz
10.30	Tann	Eucharistiefeier
15.00	Rot	Rosenkranz
19.00	Tris	Jugendgottesdienst in der Bude Tristolz in Dirndl und Lederhose, anschl. Party

Samstag, 12. September – Mariä Namen

11.00	Wenger	Ökum. Berggottesdienst
15.00	Rot	Trauung Jasmin Rauch & Gabriel Reiser

**Sonntag, 13. September – 24. Sonntag im Jahreskreis – Tag der
Ewigen Anbetung in Tannheim**

09.00	Hasl	Eucharistiefeier (f. Eugen Schöllhorn, wir gedenken auch Hans Häfele, Paula Gumbold)
10.15	Rot	Eucharistiefeier mit Chor grenzenlos (f. Konrad u. Frida Martin) (anschl. kurze Vorstellung von radio horeb)
10.15	Ellw	Bergmesse Tristolzer Berg – bei nassem Wetter in der Kirche, es läuten dann die Glocken um 09.45 Uhr (f. Rosa Kunz, wir gedenken auch Martin u. Hans Koch, Paula Maucher, Peter u. Dietmar Dorner, Karl Beller, Vinzenz u. Erna Lerner, Gebhard Christ u. verst. Angeh.)
10.15	Tann	Eucharistiefeier m. Aussetzung des Allerheiligsten (f. Gertrud u. Hans Habres u. verst. Angeh.)
15.00!	Tann	Abschlussandacht m. Sakr. Segen, anschl. Kaffee und Zopfbrötchen im Kirchengemeindehaus
19.00	Bonl	Hochamt zum Patrozinium, mitgestaltet Männergesangsverein Bonlanden (f. d. Leb. u. Verst. der SE, 1. Jahrtag Franziska Harrer, wir gedenken auch Georg Harrer, Willebold Ziesel, Paula Hörmann, Emma Hörmann, Pia Leichte)

Montag, 14. September – Fest Kreuzerhöhung

19.00	Spind	Lobpreis mit Beichte
-------	-------	----------------------

Dienstag, 15. September – Gedächtnis der Schmerzen Mariens

08.30	Tann	Schülergottesdienst zum Schulbeginn (Klassen 2-4) in der Schul-Aula
19.00	Mett	Eucharistiefeier

**Mittwoch, 16. September – Hl. Kornelius, Papst u. Hl. Cyprian,
Bischof u. Märtyrer**

07.40	Berk	Schülergottesdienst zum Schulbeginn (Klassen 2-4) in der Kirche
08.25	Hasl	Rosenkranz
09.00	Hasl	Morgenlob
09.15	Rot	Segnung Schulanfänger im Robert-Balle-Festsaal
19.00	Wirr	Eucharistiefeier

Donnerstag, 17. September – Hl. Hildegard v. Bingen, Äbtissin

08.45	Berk	Segnung Schulanfänger in der Kirche
-------	------	-------------------------------------



09.00	Tann	Segnung Schulanfänger im Dorfgemeinschafts- haus
18.15	Berk	Sieben-Schmerzen-Mariens-Rosenkranz
19.00	Berk	Eucharistiefeier

Freitag, 18. September

08.15	Rot	Schülergottesdienst zum Schulbeginn (1-10 Klasse) Kirche
09.00	Ellw	Segnung Schulanfänger in der Ellbachhalle
10.30	Hasl	Segnung Schulanfänger in der Schule
15.00	Rot	Rosenkranz

Samstag, 19. September

18.00	Rot	Nikolaus-Betscher-Konzert
19.00	Ellw	Vorabendmesse (f. Johann Sondey)

Sonntag, 20. September – 25. Sonntag im Jahreskreis

09.00	Hasl	Eucharistiefeier (f. Verst. d. Fam. Josef Weiß, wir ge- denken auch Franz Zanker, Adolf u. Alois Domme)
09.45	Berk	Rosenkranz
10.15	Rot	Wort-Gottes-Feier
10.15	Berk	Eucharistiefeier (1. Jahrtag Herbert Hailer)
10.15	Berk	Kinderkirche im Pfarrstadel
10.15	Tann	Wort-Gottes-Feier
10.15	Tann	Kinderkirche im Kirchengemeindehaus
18.30	Bonl	Rosenkranz um den Frieden

Sonstige Informationen

Pressemitteilung der Diözese Rottenburg-Stuttgart vom 07.09.2026:

Bischof erhebt die Klosterkirche in Rot an der Rot zum Münster

Beim Patrozinium am Fest der Heiligen Verena gibt Pater Johannes-Baptist Schmid, Pfarrer der Seelsorgeeinheit Rot-Iller, die Ehrung offiziell bekannt.

Im Jahr 1126 gründeten die Prämonstratenser das Kloster Mönchsroth. Zum 900-Jahr Jubiläum kommt Bischof Dr. Klaus Krämer am 18. Oktober nach Rot an der Rot, wie der Ort heute heißt, und feiert mit der Kirchengemeinde um 10.15 Uhr den Gottesdienst am Kirchweihfest. Und er bringt eine besondere Urkunde mit. Aufgrund ihrer herausragenden Geschichte und aufgrund der bleibenden Bedeutung von Kirchenraum und Orgel für den gelebten Glauben in der gesamten Region verleiht der Bischof der Kirche den Ehrentitel eines Münsters. Das gab Pater Johannes-Baptist Schmid, selbst Prämonstratenser-Chorherr und Pfarrer der Seelsorgeeinheit Rot-Iller, bei der Feier des Patroziniums von St. Verena am Sonntag offiziell bekannt.

Rot an der Rot ist als älteste Prämonstratenser-Niederlassung in Oberschwaben dann das zehnte Münster in der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Die ehemaligen Kirchen der Klöster Obermarktal und Weißenau, die beide von Rot aus gegründet wurden, tragen diesen bischöflichen Ehrentitel bereits. „Das imposante klassizistische Kirchenbauwerk an der Oberschwäbischen Barockstraße ist von höchster Qualität mit einer herausragenden Architektur und qualitätvollen Kunst“, heißt es in der Erhebungsurkunde, die das Chorgestühl, die Fresken und die Holzhey-Orgel mit 36 Registern und 3 Manualen besonders hervorhebt. Die Tradition des Musiker-Abtes Nikolaus Betscher führen heute Kirchenchor und Organisten mit Gottesdienstgestaltungen und Konzerten fort.

Das diözesane Jugendhaus St. Norbert im ehemaligen Klostergebäude nutzt St. Verena mit. Darüber hinaus kommen jedes Jahr Tausende Besucher zu liturgischen Feiern, zum stillen Gebet und zur Besichtigung. Die heutige Kirche entstand von 1777 bis 1786, nachdem die mittelalterliche und die spätgotische Vorgängerin vom Feuer heimgesucht wurden und die frühbarocke von 1702 dem Abt nicht mehr gefiel. Das 1140 zur Abtei erhobene Mönchsroth erlangte 1376 die Reichsunmittelbarkeit. Die Klostergeschichte mit Höhen und Tiefen endete 1803 mit der Säkularisation. Seither ist St. Verena die Pfarrkirche von Rot an der Rot, deren Kirchengemeinde das Jubiläumsjahr mit einem umfangreichen Festprogramm feiert.
Autor: Markus Waggnerhauser, DRS

Pater Johannes auf Lourdes-Pilgerreise

Ich darf vom 20.09.-26.09. eine Lourdesfahrt mit „Kopf-Touristik Ochsenhausen“ begleiten, bei der auch einige Mitchristen aus der SE mitpilgern.

Wenn Sie mir ein Anliegen mitgeben möchten, dann werfen Sie es mir bitte bis zum Freitag, 18.9. in meinen Briefkasten. Das kann ganz diskret in einem verschlossenen Kuvert erfolgen. Sie können mir Ihr Anliegen auch per Mail mitteilen. Die Anliegen werden von mir dann in Lourdes an der Grotte in die dafür vorgesehenen Behälter gelegt. Täglich am Abend werden alle Anliegen, die dort an der Grotte abgelegt wurden, in das Gebet der Lichterprozession aufgenommen und noch einmal symbolisch der Muttergottes in einer Schale übergeben und anschließend dann verbrannt.

Wer eine Geldspende (z.B. für Kerzen) an das Heiligtum in Lourdes mitgeben möchte, kann das auch machen. Allerdings bitte separat kennzeichnen und abgeben, damit die Spende nicht mit den Anliegen verwechselt wird.

P. Johannes-Baptist O.Praem.

Pfarrbüro Haslach

Das Pfarrbüro Haslach ist in der Zeit vom 23.09. bis einschließlich 07.10.2026 NICHT besetzt. Gerne können Sie sich in dieser Zeit an das Pfarrbüro in Rot oder Berkheim wenden.

Jugendgottesdienst in Dirndl und Lederhose

Am Freitag 11. September 2026

feiern wir um 19 Uhr

unseren Jugendgottesdienst

in der Bude in Tristolz

bei Ellwangen mit anschließender Budeparty.

Herzliche Einladung an alle Jugendlichen und Junggebliebenen der Seelsorgeeinheit.

Die Bude Tristolz befindet sich in der Biberacher Straße 117.

Tag der offenen Tür im Pfarrhaus Haslach

Im Rahmen des diözesanen Prozesses „Räume für eine Kirche der Zukunft“ müssen auch in unserer Seelsorgeeinheit 30% der nichtsakralen beheizbaren Gebäude veräußert werden. Daher hat der KGR Haslach beschlossen, das Pfarrhaus Haslach zu verkaufen. Um der Öffentlichkeit die Chance zu geben, das Objekt vorher zu besichtigen, findet am Samstag, 12. September von 10.00 bis 12.00 Uhr im Pfarrhaus Haslach (Dorfstraße 39, 88430 Haslach) ein „Tag der offenen Tür“ statt. Herzliche Einladung!

Ökumenischer Berggottesdienst

Die Soldatenkameradschaft Berkheim e.V. 1842 feiert mit Gemeindeassistent Fabian Burmeister und Pfarrerin Ebisch am Samstag, 12. September 2026 um 11:00 Uhr einen ökumenischen Berggottesdienst bei der Alpe „Wenger Egg“ (Weitnau). Der Gottesdienst wird von einer Bläsergruppe vom Musikverein Berkheim mitgestaltet. Die Alpe ist zu Fuß oder auch über eine Mautstraße erreichbar. Alle Gläubigen aus der Seelsorgeeinheit sind dazu herzlich eingeladen. Wer gemeinsam wandern will: Treffpunkt zur gemeinsamen Wanderung um 9.30 Uhr am Wanderparkplatz beim ehemaligen Gasthaus „Batschen“ bei Kreuzthal.



Radio Horeb in St. Verena in Rot am 13.09.2026

Das Team von radio horeb wird am Sonntag 13.09. vor und nach der Messe um 10.15 Uhr mit einem Auslagerisch vertreten sein und radio horeb kurz vorstellen. Dieser Gottesdienst wird von Pater Robert aus Uganda zelebriert.

Bergmesse am Tristolzer Berg - Ellwangen

Bei trockenem Wetter findet am Sonntag, 13. September 2026 der Gottesdienst um 10:15 Uhr als „Bergmesse“ auf der Anhöhe des Tristolzer Berges statt. Bläser aus Tristolz sorgen für die musikalische Gestaltung.



sche Gestaltung. Nach dem Gottesdienst bietet die KLJB Ellwangen Getränke und einen kleinen Imbiss an.

Wenn die Messe aufgrund von schlechter oder unsicherer Witterung nicht auf dem Tristolzer Berg, sondern in der Pfarrkirche stattfindet, dann läuten um 9:45 Uhr die Glocken der Ellwanger Kirche.

Ewige Anbetung in Tannheim am kommenden Sonntag

Wir laden ganz herzlich ein **Zeit mit und für Gott** zu verbringen.
10.15 Uhr Gottesdienst mit anschließender Aussetzung des Allerheiligsten
bis 12.00 Uhr Stille Anbetung
ab 12.00 Uhr Lobpreis - Familie Zinser
ab 13.00 Uhr Gedanken und Lieder - Martha Dolderer und Johanna Bosert
ab 13.30 Uhr Meditative Texte und Gebete - Frauenbund Tannheim
ab 14.00 Uhr Mütter beten - Gebetskreis „Mütter beten“
ab 14.30 Uhr Gebet mit dem „Schönstatt Pilgerheiligtum“ - Sylvia Rehm
15.00 Uhr Schlussandacht mit Eucharistischem Segen
Im Anschluss an die Andacht laden wir ganz herzlich zum Gespräch und Begegnung bei Kaffee/Tee und Gebäck ins Gemeindehaus ein.

Seniorenachmittag in Rot a. d. Rot am Dienstag, 15. September 2026

Der nächste Seniorenachmittag mit Kaffee und Kuchen findet am Dienstag, 15. September 2026 um 14.00 Uhr im Gemeindehaus St. Verena statt. Dazu sind alle Seniorinnen und Senioren aus Rot sehr herzlich eingeladen.

KGR Sitzung in Haslach

Der KGR Haslach lädt am Mittwoch, 16. September um 19.45 Uhr zur nächsten öffentlichen Sitzung im Schwesternhaus in Haslach ein. Die Tagesordnung wird durch Aushang bekannt gegeben.

Kirchenkonzert in der Klosterkirche St. Verena in Rot an der Rot am Samstag 19.09.2026

Die Nikolaus-Betscher-Gesellschaft Berkheim veranstaltet am Samstag 19.09.2026 wieder ein Konzert in der Klosterkirche St. Verena in Rot. Unter der Leitung von Michael Graf Münster werden Chor und Orchester der Camerata Rot-Salem die „Lauretanische Litanei“ von F.X. Schlecht aus Salem und die „Vesperae de confessione“ des letzten Roter Abtes Nikolaus Betscher sowie ein Violinkonzert des J.S. Bach und die Trompetensuite D-Dur G.F. Händel zur Aufführung bringen.

Der Eintritt zum Konzert ist frei, es werden Spenden für die Nikolaus-Betscher-Gesellschaft erbeten. Beginn ist um 18.00 Uhr mit dem Gesprächskonzert, um 18.30 Uhr ist dann Konzertbeginn.



Kinderkirche in Berkheim und Tannheim

Liebe Kinder zwischen 3 und 9 Jahren, wir laden Euch ganz herzlich zur Kinderkirche am Sonntag, 20. September um 10.15 Uhr in Berkheim oder in Tannheim ein. Wir werden zusammen beten, singen und basteln... Eure Eltern holen Euch nach dem Gottesdienst wieder im Gemeindehaus ab. Wir freuen uns auf Euch!

Die Kinderkirchen-Teams von Berkheim und Tannheim



Frauen-Wallfahrt der SE – Mittwoch, 30.09.2026

In diesem Jahr gibt es wieder eine Frauen-Wallfahrt. Alle

Frauen aus unserer Seelsorgeeinheit sind dazu herzlich eingeladen. Das Ziel unserer Wallfahrt ist passend zum Jubiläumsjahr – das von Rot aus gegründete Kloster Obermarchtal. Dort feiern wir unseren Pilgertagesdienst und bekommen auch eine Führung. Den Nachmittag verbringen wir in Ehingen oder Munderkingen. Bitte Gotteslob mitbringen

Mittwoch, 30. September, Abfahrt 7:30 Uhr am Sportplatz in Rot an der Rot.

Anmeldemöglichkeiten ab sofort im Pfarrbüro Rot. Tel. 08395/93699-0.

VORVERKAUF für „MANNES SANGESMANNEN“

Samstag 7.11.2026 um 20:00 Uhr im Robert-Balle-Festsaal in Rot. „Mannes Sangesmannen“, eine A-capella-Gruppe, sind Oberschwaben durch und durch. Die sechs Bad Wurzacher Klosterschüler beleuchten in ihren Liedern auf hintergründig-humorige Art und Weise die Eigenheiten der Oberschwaben.

Eintritt: Vorverkauf 18,03 Euro
Abendkasse 20,26 Euro

Kartenvorverkauf: Roter Bücherei

Veranstalter: Kath. Kirchengemeinde Rot

Kurzbericht über die KGR-Sitzung Rot an der Rot vom 25.08.2026

Begrüßung durch den Vorsitzenden Albrecht Martin und Impuls von Silke Schultheiß.

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt und das Protokoll der Sitzung vom 19.05.2026 wurde einstimmig genehmigt.

Es gab keine Anträge zur Tagesordnung.

Schaffung gemeinschaftliches Pfarrbüros

Es wurde ein Beschluss zur Schaffung eines gemeinschaftlichen Pfarrbüros in Berkheim gefasst. Dies bedeutet, dass der Hauptsitz des Pfarrbüros in Berkheim ist, wo auch die Kirchenpflege ihren Sitz hat. Die anderen Gemeinden behalten vorerst ihre Pfarrbüros, so dass man weiterhin viele Anliegen vor Ort regeln kann. Der Strukturprozess der Diözese kann jedoch hier auch bald Änderungen bringen.

„Votum Neue Kirchengemeinden Seelsorge in neuen Strukturen – Kirche der Zukunft“

Die Entscheidung ist nun gefallen, nachdem unsere Seelsorgeeinheit Rot-Iller den Vorschlag eingebracht hatte, mit der Seelsorgeeinheit Illertal eine Einheit zu bilden, wurde von der Lenkungsgruppe beschlossen, dass man eine größere Lösung bevorzugt. Generell gilt die Vorgabe, dass die neue Kirchengemeinde mindestens 10.000 Katholiken aufweist, außerdem darf sie nicht die Grenzen eines Landkreises überschreiten. Im KGR wurde kontrovers diskutiert, letztendlich wurde der Lösung jedoch mehrheitlich zugestimmt. Das Votum für die neue Kirchengemeinde sieht nun aus wie folgt:

SE Illertal, SE Rot-Iller, SE Ochsenhausen, SE Reinstetten

Kirchenpflege: Es werden mehrere Anschaffungen nötig. Neue Sitzpolster in der Kirche St. Verena, diese werden bei der Fa. Polsterträume Hirsch in Zell beschafft. Vorhänge im Willebold Held Saal im Gemeindehaus, diese werden bei der Fa. Schindler in Hawangen beschafft. Die neuen Kindergartengebühren für die Jahre 2026 – 2027 liegen vor und werden einstimmig genehmigt. Verschiedene Veranstaltungen werden bezüglich der Organisation und Aufgabenverteilung durchgesprochen. Verena fest am 06.09.26 mit Abt Lukas, Bischofsbesuch mit Münstererhebung am 18.10.26 Kreuzberg: Der Zaun am Eingang zum Kreuzberg muss komplett neu erstellt werden, den Auftrag erhält die Fa. Zaunbau Führle aus Walpertshofen.

In St. Verena wird ein neuer Schriftenstand aufgestellt, da der alte doch schon sehr in die Jahre gekommen ist.

Die Jahresrechnung 2024, die jetzt erst vorlag, wurde einstimmig genehmigt.

Die Baurechnung „Umbau Gemeindehaus“ wurde einstimmig genehmigt.

Die nächste Sitzung findet am Dienstag, den 06.10.26 statt.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 27. September, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 04. Oktober, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 11. Oktober, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 25. Oktober, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 22. November, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 29. November, 11.30 Uhr in Berkheim



Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Sie können gerne den für Sie passenden Termin wählen, auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde unserer Seelsorgeeinheit wohnen. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Wendelinus-Ritt Gutenzell

20. September 2026

Festprediger

H.H. Dekan Peter Müller aus Bad Saulgau

09.00 Uhr	Festliches Hochamt mit Ansprache in der ehem. Klosterkirche
11.30 Uhr	Aufstellung der Reitergruppen
12.00 Uhr	Beginn des Wendelinusrittes von Gutenzell nach Niedernzell, anschl. Fußgängerprozession
Ca. 14.00 Uhr	Wallfahrtsmesse mit Festpredigt Wendelinuskapelle in Niedernzell



Evangelische Kirchengemeinde Rottum-Rot-Iller

Pfarramt Kirchdorf

Geschäftsführendes Pfarramt

Pfarrer Ulrike Ebisch

Ulrike.Ebisch@elkw.de

Eichenstraße 13

88457 Kirchdorf

07354 / 444

E-Mail: Gemeindebuero.Rottum-Rot-Iller@elkw.de

Pfarramt Ochsenhausen

zurzeit vakant

Poststraße 48

88416 Ochsenhausen

07352 / 9383170

E-Mail: Gemeindebuero.Rottum-Rot-Iller@elkw.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Kirchdorf: Dienstag 8.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch 8.00 bis 12.00 Uhr

Ochsenhausen: Donnerstag 8.00 bis 14.00 Uhr



Einladung zur Bruder-Klaus-Wallfahrt nach Flüeli vom 07.- 08.11.2026

Mit dem Schriftwort „Dankbarkeit verbindet“ sind Sie eingeladen, mit dem Verband Katholisches Landvolk an den Wirkungsort von Bruder Klaus und seiner Frau Dorothee in der Schweiz zu pilgern.

Pfarrer Paul Notz wird als bisheriger Präses diese inzwischen 59. Diözesanpilgerfahrt wieder begleiten.

Ein ausführlicher Prospekt liegt in unseren Kirchen aus. Sie können den Abschnitt zur schriftlichen Anmeldung im zentralen Pfarrbüro in Rot abgeben oder direkt nach Stuttgart schicken.

Anmeldeschluss: 01.10.2026

Bei Fragen können Sie gerne auch bei Pfarrer Notz 07354/9373660 anrufen.

Paul Notz, bisheriger Diözesanpräses
des Kath. Landvolkes



GRIPS – Mach mit, bleib fit!

Herzliche Einladung an alle Seniorinnen und Senioren aus Rot a.d. Rot und Umgebung zu unserem GRIPS-Kurs im kath. Gemeindehaus Klosterhof 5/1 in Rot.

Wir wollen wieder gemeinsam durch gezielte Übungen unsere geistige und körperliche Fitness erhalten und fördern.

Beginn: 18.09.2026

11 x freitags von 9.30 – 10.30 Uhr

Ende: 27.11.2026

Weitere Informationen bei

Christa Abrell Tel. 08395/911904

Marianne Münsch Tel. 08395/2944

Heidi Gwinner Tel. 08395/911021

Prayer Retreat der JUGEND 2000 in Kirchdorf

Vom 18.–20. September 2026.

Das gesamte Programm und die Möglichkeit zur Anmeldung findest du hier: https://jugend2000.org/termin/prayer_retreat_kirchdorf/

Zur täglichen Heilige Messe in der Turn- und Festhalle sind alle Personen jeden Alters herzlich eingeladen:

Freitag – 18. Sept. um 19.45 Uhr Pontifikalamt mit Weihbischof

Florian Wörner Samstag – 19. Sept. um 17.15 Uhr Hl. Messe mit

Neupriester Kaplan Wagner Sonntag – 20. Sept. um 11.15 Uhr Abschlussmesse mit Pfr Caxilé, Predigt: Jugendpfarrer Roland Kiechle

Wochenspruch:

All eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. (1 Petr 5,7)

Bitte beachten Sie, dass vom 1. bis 15. September 2022, aufgrund der Urlaubszeit, nur das geschäftsführende Pfarramt in Kirchdorf dienstags von 8.00 bis 12.00 Uhr geöffnet ist!

Samstag, 12. September 2026

11.00 Uhr **Alpe Wenger Egg**

Ökumenischer Berggottesdienst

mit Pfarrerin Ulrike Ebisch und Gemeindeferent in Ausbildung Fabian Burmeister unter Mitgestaltung der Bläsergruppe des Musikverein Berkheim

Sonntag, 13. September 2026, 15. Sonntag nach Trinitatis

09.15 Uhr Christuskirche in Rot an der Rot

10.45 Uhr Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Beide Gottesdienste feiern wir mit Prädikant Thomas Ahnert

Ökumenische Gottesdienste für Schulanfänger:

Mittwoch, 16.09.2026 um 09.15 Uhr in der Festhalle, **Rot an der Rot** Gemeindeferent in Ausbildung Fabian Burmeister / Pfarrerin Ulrike Ebisch

Donnerstag, 17.09.2026 um 08.45 Uhr in der St. Martinus-Kirche, **Kirchberg**

Pfarrer Walker Caxilé / Pfarrerin Ulrike Ebisch

Donnerstag, 17.09.2026 um 09.45 Uhr in der Diasporakirche, **Erolzheim**

Pfarrer Ulrike Ebisch

Donnerstag, 17.09.2026 um 10.00 Uhr in der Mariä Himmelfahrt Kirche, **Dettingen**

Pfarrer Walkler Caxilé

Freitag, 18.09.2026 um 09.45 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche, **Kirchdorf**

Pfarrer Walker Caxilé / Pfarrerin Ulrike Ebisch

Leider lagen uns zum Redaktionsschluss noch keine Informationen zu den ökumenischen Einschulungsgottesdiensten in der Parochie Ochsenhausen vor.

Aus unserer Gemeinde ist verstorben:

Frau Ursula Bessler aus Kirchberg im Alter von 83 Jahren.

Die kirchliche Beerdigung fand am 9. September 2026 in Ulm statt.

Wir nehmen teil an der Trauer der Angehörigen und befehlen die Verstorbene in Gottes Hand.



Hinweis zur Anfahrt auf die Alpe Wenger Egg am Samstag, 12. September 2026:

Anfahrt mit PKW bis zur Alpe:

A 96 bis Ausfahrt Leutkirch-Süd, weiter Richtung Isny, am Stadteingang Richtung Kempten (B 12) bis Bolsterlang und dort in Richtung Wengen/Buchenberg fahren.
In Wengen links am Gasthaus Engel abbiegen und dem Weg bis zur Mautschranke folgen.

Die Maut beträgt 4 Euro - Achtung: der Automat nimmt nur 1 Euro- und 2 Euro-Münzen!

Fußweg bis zur Alpe – Gehzeit ca. 45 Minuten:

A 96 bis Ausfahrt Leutkirch-Süd, weiter Richtung Isny, hinter Urlau links nach Hinzang, Richtung Kempten fahren. In Winterstetten-Emerlanden an der Straßengabelung nach rechts fahren und über Kreuzthal bis zum Wanderparkplatz (beim ehemaligen Gasthaus „Batschen“) hochfahren. Hier das Auto abstellen und dem Wanderwegweiser zur Alpe Wenger Egg folgen.

GEMEINDEGRUPPEN UND –KREISE:

GPZ-Kaffeetreff

Montag, 14. September 2026, 14.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

Kirchenchorprobe:

Montag, 14. September 2026, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Frauentreff Berkheim:

Dienstag, 15. September 2026, 15.00 Uhr, Pfarrstadel Berkheim

AK Spurwechsel – Wanderung nach Edelbeuren zum Obstgarten der Fam. Natterer

Mittwoch, 16. Juni 2026, Treffpunkt:

10.30 Uhr Ochsenhausen Parkplatz Lerchenstraße oder 12.15 Uhr Edelbeuren Gasthof Grüner Baum

Konfirmandenunterricht:

Gruppe Ochsenhausen:

Mittwoch, 16. Juni 2026, 13.45 – 15.15 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

Gruppe Kirchdorf

Mittwoch, 16. Juni 2026, 16.15 – 17.45 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Posaunenchor:

Mittwoch, 16. Juni 2026, 19.30 Uhr, Diasporakirche Erolzheim

Bitte beachten Sie die jeweils aktuellen Hinweise auf unserer Homepage: www.evkirche-rottum-rot-iller.de

Evangelische Kirchengemeinde Aitrach



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon (07565) 5409,
Pfarramt.Aitrach@elkw.de www.aitrach.evkirche-rv.de

**mit den Gemeinden Aichstetten - Aitrach - Haslach –
Hauerz - Tannheim**

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.30 Uhr, Tel. 0 75 65 / 54 09,

E-Mail-Adresse: Susanne.Braendle@elkw.de

PfarrerIn Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 0 75 65 / 54 09 oder unter Tel. 0 75 61 / 26 50 zu erreichen,

E-Mail-Adresse: Ulrike.Rose@elkw.de

Homepage: www.verbund-lak-evangelisch.de

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.“ 1. Petrus 5, 7

Samstag, 12. September

10.30 Uhr Gottesdienst für kleine Leute, Pfarrhaus Leutkirch, Poststr. 16, Pfrin. Rose & Team

14.30 Uhr Friedhofscfé „himmelweit“, Alter Friedhof, Leutkirch

Sonntag, 13. September

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Rose, Aitrach

Freitag, 18. September

15.00 - 17.00 Uhr Reparaturcafé, Ev. Gemeindehaus Aitrach

Sonntag, 20. September

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Glaser, Aitrach

Goldene Konfirmation

Am **18. Oktober** laden wir zur Feier der Goldenen Konfirmation in die Dreifaltigkeitskirche

nach Leutkirch ein. Eingeladen sind all diejenigen, die vor 50 Jahren, das heißt im Jahr 1976 konfirmiert wurden. Zum ersten Mal werden die ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Aitrach, Kißlegg und Leutkirch zusammen feiern. Auch alle, die später zugezogen sind, dürfen sich angesprochen fühlen. Die Goldene Konfirmation erinnert daran, dass Gott in aller Veränderung und Neuorientierung beständig und treu bleibt. So gehört der dankbare Rückblick ebenso zur Goldenen Konfirmation wie der hoffnungsvolle Segenszuspruch für den weiteren Lebensweg.

Bitte melden Sie sich bis Anfang Oktober im Gemeindebüro in Leutkirch an (Tel. 07561/ 72280 oder Mail: gemeindebuero.leutkirch@elkw.de), falls Sie an dem Jubiläumsgottesdienst teilnehmen möchten. Gerne dürfen Sie auch andere „Ehemalige“ ansprechen. Der Gottesdienst am 18. Oktober beginnt um 09.30 Uhr.

Kloster Bonlanden

Das Kloster Bonlanden informiert

Kloster Bonlanden – „Besonderes Frühstück“

Sie, mit Familie, Freundeskreis ...

sind herzlich eingeladen, unser „Besonderes Frühstück“ zu genießen von einem reichhaltigen Buffet mit besten regionalen Zutaten, wie: knusprige Auswahl an Brot und Brötchen, Eier, Frischkäse, Wurst- und Käseaufschnitt, Weißwurst, Gemüsesticks, Müslikomponenten, Bio-Kaffee, Sonnentor-Tee, Säfte u.a. ... - jeden ersten Sonntag im Monat bei unserem „Besonderen Frühstück“.

Unser nächster Frühstücks-Sonntag ist am 04.10.2026.

Details sprechen wir gerne mit Ihnen ab – wir freuen uns auf Ihren Anruf (TEL 073 54 8 84-1 68) und Ihr Kommen.

Ganz Ohr - einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr - einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube - ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg - und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr - einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.



Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:
montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr;
samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
INFO - www.kloster-bonlanden.de

Vereinsnachrichten Rot an der Rot

Liederkrantz 1836 e.V. Rot an der Rot



190 Jahre Liederkrantz

Jubiläumsjahr - WIR FEIERN -

Vorschau auf die kommenden Aktivitäten und musikalischen Veranstaltungen 2026

25.09.2026 um 19 Uhr - Wirtshaussingen Emishalden

10.10.2026 - Singen im Seniorenheim

08.11.2026 - „Singen für die Seele“ mit Dr. Andra Oltmanns (im Haus der Vereine)

13.12.2026 um 17 Uhr - Adventsfenster im Ökonomiehof

Für die Sängerinnen und Sänger beginnt nach der Sommerpause die erste Chorprobe am Donnerstag **10.09.2026** um 20 Uhr im Haus der Vereine.

Wir freuen uns auf Euch!

run cycle swim



Mondsee Triathlon, 06.09.2026

(1,9 km swim, 88 km bike, 20,5 km run)

Sabrina ohne Erwartungen zur Sub-5: Ruhiges Schwimmen, starkes Radfahren, überraschend stabiler Halbmarathon - am Ende 04:59:23 h und pure Freude.

Felix kämpft sich trotz Übelkeit und Rückenschmerzen durch ein zähes Rennen, liefert trotzdem ab: 04:26:00 h und klar unter 04:30:00 h. Einen ausführlichen Bericht und Fotos findet Ihr auf unserer Homepage - www.rcs-team-rot.de

	swim	bike	run	total
Sabrina Weber	00:36:31	02:29:36	01:49:57	04:59:23
Felix Lüdtke	00:32:12	02:14:12	01:36:11	04:26:00

Schützenverein Rot



Danke!!!!

Der Schützenverein Rot/Rot e.V. bedankt sich bei allen Mitgliedern und Freunden / Unterstützer, die beim VBAO-Radeln für den Schützenverein in die Pedale getreten sind. Der Roter Schützenverein kam bei der Förderung auf den 105. Platz und erhielt für diese Leistung 646,00 €. Diese Prämie wird für die Bogenabteilung eingesetzt um neue Schießausrüstung bzw. neue Ziele zu kaufen. Ein weiterer Dank gilt allen Mitgliedern und Helfer, die am Dorffest

aktiv waren! Sie waren ein Grundstein für ein erfolgreiches Fest. Ein besonderer Dank gilt auch der von Fink'schen Forstverwaltung, die wie gewohnt dem Schützenverein wertvollen Lagerplatz im Gebäude Kling und im dahinterliegenden Garten zur Verfügung stellt! Zusätzlich wird auch das Brauchwasser kostenlos gestellt.

KK-RWK 2026:

Im zweiten Durchgang der KK-Rundenwettkämpfe hatte Rot 1 einen Wettkampf ohne Gegner. Dagobert Föhr (257 Ringe), Armin Gams (257 Ringe) und Leo Dreier (251 Ringe) kamen in die Wertung. Wie schon im ersten Wettkampf erzielten Dagobert und Armin die gleiche Ringzahl. Sollte dies so bleiben, würde dies Mannschaftsintern eine Spannung aufbauen, wer am Ende der Saison bester Roter Schütze ist.

Rot 2 empfing die erste Mannschaft aus Schussenried. Diesen konnte die Roter Mannschaft deutlich mit 704:534 Ringen gewinnen. Andreas Sieber (246 Ringe) und Simon Angele (241 Ringe) zeigten eine starke Leistung. Dietmar Föhr vervollständigte mit 217 Ringe das Mannschaftsergebnis.

In der Mannschaftswertung bleibt Rot 1 auf dem zweiten Platz. Rot 2 ist auf Platz 4.

In der Einzelwertung belegen die Schützen von Rot 1 folgende Plätze: Dagobert Föhr und Armin Gams Ringgleich auf Platz 5. Leo Dreier, Julian Föhr und Stephan Kunz sind auf den Plätzen 8, 11 und 22. Die Schützen von Rot 2 kommen auf folgende Plätze: Andreas Sieber Platz 10, Simon Angele Platz 13, Dietmar Föhr und Andreas Arnold auf Platz 15 und 16, Markus Sieber auf Platz 22.

Ferienprogramm:

Auch in diesem Jahr durfte der Schützenverein wieder beim Roter Ferienprogramm dabei sein! Unter dem Motto „**Rund ums Zielen**“ verbrachten am Samstag, den 29.08.2026, **29 Jungen und Mädchen** einen spannenden Nachmittag bei uns.

An verschiedenen Stationen konnten sie ihr Geschick unter Beweis stellen: ob beim Bogenschießen, Luftgewehrschießen, mit dem Blasrohr, beim Dart, am Basketballkorb oder an vielen weiteren Spielen – überall war voller Einsatz gefragt. Besonders ins Schwärmen gerieten die Kinder beim **Bogenparcours im Wald**, der mit seiner besonderen Atmosphäre für viele das Highlight des Tages war.

Nach so viel Action durfte die Stärkung natürlich nicht fehlen: Gemeinsam wurde gegrillt, bevor der Tag mit einer Siegerehrung seinen feierlichen Abschluss fand. Strahlende Gesichter gab es nicht nur bei den Gewinnern – denn jedes Kind durfte sich über einen kleinen Preis freuen.



SGM Rot an der Rot / Haslach



Rückblick 3. Spieltag

SGM Rot/Haslach I – SV Dettingen/Iller:

0:0

Am vergangenen Sonntag empfing unsere SGM Rot/Haslach den SV Dettingen/Iller zum nächsten Punktspiel der Kreisliga A3 in Rot an der Rot.



Die erste Halbzeit verlief auf beiden Seiten ruhig und ohne größere Höhepunkte. Beide Mannschaften erspielten sich nur wenige Torchancen, sodass es mit einem torlosen 0:0 in die Halbzeitpause ging.

Auch nach dem Seitenwechsel blieb die Partie zunächst ausgeglichen. Ab Mitte der zweiten Halbzeit suchten jedoch beide Mannschaften verstärkt den Weg nach vorne und spielten zunehmend auf den Sieg. Dadurch wurde die Begegnung offener, gleichzeitig aber auch hitziger. Viele kleine Fouls und mehrere Verwarnungen sorgten immer wieder für Unterbrechungen.

In der Schlussphase versuchten beide Mannschaften noch einmal, den entscheidenden Treffer zu erzielen. Letztendlich blieb es jedoch beim torlosen Unentschieden.

Am Ende trennten sich unsere SGM Rot/Haslach und der SV Dettingen/Ilser leistungsgerecht mit 0:0. In einer insgesamt ausgeglichenen Partie teilten sich beide Mannschaften verdient die Punkte. Somit steht unsere SGM aktuell auf dem 4. Tabellenplatz.

SGM Rot/Haslach II – SGM Iller/Rot (A-Jugend): 5:2

Bereits vor dem Spiel unserer ersten Mannschaft traf unsere zweite Mannschaft in einem Freundschaftsspiel auf die A-Jugend der SGM Iller/Rot. Dabei konnte sich unsere SGM Rot/Haslach II deutlich mit 5:2 durchsetzen.

Lukas Gumpert brachte unsere Mannschaft in der 17. Minute in Führung. Anschließend erhöhten Samuel Kempfer in der 31. Minute und Timo Martin in der 34. Minute auf 3:0. Noch vor der Halbzeit sorgte Lukas Gumpert mit seinem zweiten Treffer für die 4:0-Führung.

In der zweiten Halbzeit gelang der A-Jugend zunächst der Anschlusstreffer. Lukas Gumpert erzielte anschließend seinen dritten Treffer des Tages und erhöhte auf 5:1. Kurz vor Schluss gelang der SGM Iller/Rot noch der Treffer zum 5:2-Endstand.

Die nächsten Begegnungen im Überblick:

So, 13. September:

SV Ellwangen – SGM Rot/Haslach II, 13:15 Uhr in Ellwangen

So, 13. September:

SV Ellwangen – SGM Rot/Haslach I, 15:00 Uhr in Ellwangen

So, 20. September:

SGM Gutenzell/Schöneburg – SGM Rot/Haslach II, 13:15 Uhr in Gutenzell

So, 20. September:

SGM Rot/Haslach I – FC Wacker Biberach, 15:00 Uhr in Haslach

Do, 24. September:

SV Erolzheim – SGM Rot/Haslach II, 19:00 Uhr in Erolzheim

So, 27. September:

SGM Rot/Haslach II – SF Schwendi, 13:15 Uhr in Rot

So, 27. September:

SGM Rot/Haslach I – SF Schwendi, 15:00 Uhr in Rot

Bereits am kommenden Sonntag steht für unsere Mannschaften das nächste Nachbarschaftsderby an. Dabei treten unsere erste und zweite Mannschaft auswärts beim **SV Ellwangen** an. Wir freuen uns auf zahlreiche Unterstützung!

Der vollständige Spielplan für die kommende Saison ist auf den Fußballportalen **fussball.de** und **fupa.net** einsehbar.

Hinweis: Dieser Spielbericht wurde mithilfe von künstlicher Intelligenz (KI) hinsichtlich Rechtschreibung, Grammatik und Satzbau überarbeitet und korrigiert.

Heimat- und Trachtenverein „Ölbachtaler“ Spindelweg e.V.



Heimat- und Trachtenverein „Ölbachtaler“ Spindelweg e.V.

Zur Jahreshauptversammlung am **Freitag 25. September 2026** dürfen wir Sie ganz herzlich um 20:00 Uhr in unser Vereinslokal im Ökonomiegebäude in Rot an der Rot einladen.

Tagesordnung

- | | |
|----------------------------------|--------------------------|
| 1. Begrüßung | Vorstand Barbara Fischer |
| 2. Totenehrung | |
| 3. Bericht des Schriftführers | Klaus-Dieter Tanner |
| 4. Bericht des Kassiers | Stefan Hecht |
| 5. Kassenprüfbericht | |
| 6. Bericht des Vorstandes | Manuela Kunz |
| 7. Entlastung der Vorstandschaft | |
| 8. Wahlen | |
| 9. Wünsche und Anträge | |
- (Können vor der Versammlung beim Vorstand abgegeben werden.)

Mit freundlichem Trachtengruß, und wir bitten Sie, dies als persönliche Einladung anzusehen.

TSV Rot an der Rot



Sportabzeichen

Am **16.09.26** ist die letzte Abnahmemöglichkeit für das Sportabzeichen!

Euer Sportabzeichenteam

Abteilung Jugendfußball



Bambini-Training

Liebe Eltern, liebe Kinder!

Lust auf Fußball?

Spaß an Bewegung an der frischen Luft?

Freude am Teamsport?

Oder ihr / euer Kind möchte all das herausfinden? ;-)

Ab Mittwoch, 09.09.2026 findet das **Bambini-Training** immer mittwochs **ab 17:30 Uhr**

auf dem **Sportplatz (Hauptplatz) in Rot a. d. Rot** statt!

Wir freuen uns schon sehr auf die Kids und einen schönen gemeinsamen Start!

Das Trainerteam

Benny, Enas und Ionut

Vereinsnachrichten Haslach

Liebe Mamis, liebe Papis und liebe Kinder,
die Krabbelgruppe trifft sich ab KW 38 wieder Donnerstags im Rathaus Haslach von 09:30 Uhr bis 10:30 Uhr.
Wir freuen uns auch auf neue Gesichter!
Eure Anca

Sportverein Haslach e.V.



Abteilung Jugendfußball



Ergebnisse und Spielvorschau

Die Sommerpause ist langsam beendet und im Jugendbereich



wird auf den Rundenbeginn am 15. bzw. 19.9.26 hin trainiert, Vorbereitungsspiele haben teilweise bereits stattgefunden.

Die Ergebnisse:

A-Junioren:

SV Tannheim II - SGM Iller/Rot	0:4
SGM Iller/Rot - SGM Kirchberg	4:0
SGM Rot/Haslach II - SGM Iller/Rot	5:2

C-Junioren

SGM Iller/Rot - SG Legau/Kimratshofen	4:5
SGM Iller/Rot - SGM Bad Wurzach/Arnach	5:4

D-Junioren

SGM Iller/Rot II - FC Leutkirch III	0:4
SGM Iller/Rot I - FC Leutkirch I	1:4

Spielvorschau:

Do, 10.09.2026

C-Junioren

SGM Illertal - SGM Iller/Rot
18:00 Uhr in Berkheim

B-Junioren

SGM Iller/Rot - SG Illertal
18:30 Uhr in Aitrach

Sa, 12.09.2026

D-Junioren

SGM Unterzeil - SGM Iller/Rot
10:30 Uhr in Unterzeil

C-Junioren

Blitzturnier in Bellamont
15:00 Uhr vs. SGM Eberhardzell
16:30 Uhr vs SGM Ellwangen

Montag, 14.09.2026

B-Junioren

FC Wuchzenhofen - SGM Iller/Rot
18:30 Uhr in Wuchzenhofen

Dienstag, 15.09.2026

D-Junioren - 1. Punktspiel -

SGM Ringschnait I - SGM Iller/Rot I
18:00 Uhr in Mittelbuch

C-Junioren - Bezirkspokal -

SGM Iller/Rot - SGM Aichstetten
18:30 Uhr in Rot/Rot

Mittwoch, 16.09.2026

B-Junioren - Bezirkspokal -

SGM Leutkirch - SGM Iller/Rot
18:30 Uhr in Leutkirch

Bambini-Training

Liebe Eltern, liebe Kinder!

Lust auf Fußball?

Spaß an Bewegung an der frischen Luft?

Freude am Teamsport?

Oder ihr / euer Kind möchte all das herausfinden? ;-)

Ab Mittwoch, 09.09.2026 findet das **Bambini-Training** immer mittwochs

ab 17:30 Uhr

auf dem **Sportplatz (Hauptplatz) in Rot a. d. Rot** statt!

Wir freuen uns schon sehr auf die Kids und einen schönen gemeinsamen Start!

Das Trainerteam

Benny, Enas und Ionut

Soldaten- und Freiwilligenkameradschaft Haslach



Voranzeige: Für den 26. September 2026

Soldaten- und Freiwilligenkameradschaft Haslach e.V.

lädt ein zur

Veteranenwallfahrt nach Maria Steinbach Erinnern. Danken. Frieden bewahren. Gemeinsam Zukunft gestalten. Samstag, 26. September 2026 Liebe Kameradinnen und Kameraden, liebe Freunde, Familien und junge Menschen. Frieden ist nicht selbstverständlich. Das wissen besonders diejenigen, die selbst erlebt haben, was Krieg, Verlust und Trennung bedeuten können. Unsere Veteranenwallfahrt nach Maria Steinbach soll deshalb mehr sein als eine Tradition. Sie ist ein Zeichen des Gedenkens, der Dankbarkeit und vor allem des Friedens. Wir erinnern uns an die Menschen, die vor uns ihren Dienst geleistet und schwere Zeiten erlebt haben. Wir denken an die Opfer von Krieg und Gewalt – und wir richten unseren Blick gleichzeitig nach vorne:

Eine Zukunft in Frieden können wir nur gemeinsam gestalten.

Ob Veteran, junger Kamerad, Familie, Freund oder einfach jemand, dem Frieden und Gemeinschaft wichtig sind – jeder ist herzlich willkommen. Lasst uns gemeinsam ein Zeichen setzen: Für die Erinnerung. Für die Kameradschaft. Für den Frieden. Und für eine Zukunft, in der junge und ältere Generationen zusammenstehen. Sei dabei – denn Frieden beginnt mit dem Miteinander. Wir freuen uns auf euch!

Treffpunkt: DGH Haslach

Abfahrt: 08:15 Uhr

Bitte Fahrgemeinschaften bilden. www.haslach.biz

Voranzeige: Für den 26. September 2026

Country & Linedance Night in Haslach

Howdy zusammen!

Lust auf einen Abend mit echtem Country-Feeling, guter Musik und jeder Menge Spaß? Dann seid dabei bei unserer Country & Line Dance Night mit: SADDLE n' BOOTS.

SADDLE n' BOOTS sorgen mit ihrem authentischen Country-Sound für die richtige Stimmung und bringen garantiert die Tanzfläche zum Glühen.

Ob ihr schon seit Jahren Line Dance tanzt oder Einfach neugierig seid und es einmal ausprobieren möchtet – bei uns ist jeder willkommen.

Keine Tanzerfahrung? Kein Problem! Schnappt euch eure Freunde, kommt vorbei und habt gemeinsam einen tollen Abend.

Es geht nicht darum, perfekt zu tanzen – es geht um Spaß, Musik und Gemeinschaft!

Und natürlich gilt: Cowboyhut auf, Boots an und ab auf die Tanzfläche!

UND SPÄTER WIRD'S ROCKIG!

Wenn die Country-Stimmung langsam in den Abend übergeht, heißt es: **Bühne frei für Rock!**

SADDLE n' BOOTS zeigen dann, daß sie nicht nur Country können, und bringen mit Rock-Klassikern und ordentlich Power noch einmal eine ganz andere Energie auf die Tanzfläche.

Country trifft Rock – Line Dance trifft Party!

Datum: 26.09.2026

Ort: Mehrzweckhalle 88430 Rot an der Rot/Haslach

Beginn: 19:00 Uhr Saalöffnung 18:00 Uhr

Tickets: 15,00 Euro

Soldaten- und Freiwilligenkameradschaft Haslach e.V.
www.haslach.biz



Senioren-Gymnastik



Wir laden zur Seniorengymnastik am Mittwoch den 16. September um 14:30 Uhr in den Gemeinderaum ganz herzlich ein.

Senioren-gemeinschaft Haslach



Senioren-nachmittag am Dienstag 22. September 2026

Senioren-nachmittag 22.09.2026

Am Dienstag 22. September 2026 beginnen wir mit den monatlichen Seniorennachmittagen um 14:00 Uhr im Gasthaus „Löwen“ in Haslach.

Nach der Sommerpause werden wir wieder zusammen sein, uns unterhalten, und alte Lieder singen. Wir freuen uns besonders wenn auch ihr mit euren Beiträgen zur Unterhaltung beiträgt. Rudi Link wird einen Film über **Padagonien**, der Südspitze Südamerikas, zeigen und von seiner Reise in diese Gegend erzählen.

Freuen wir uns auf einen schönen, unterhaltsamen Nachmittag.

Euer Team Robert, Rudolf und Hermann

Bildungsangebote

Das Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus informiert

Unternehmen setzen auch in herausfordernden Zeiten auf berufliche Ausbildung

Zum Start des neuen Ausbildungsjahres am 1. September betonte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut die guten beruflichen Perspektiven, die eine Ausbildung eröffnen: „Allen neuen Auszubildenden wünsche ich viel Erfolg und Freude bei ihrer Ausbildung. Mit ihrer Entscheidung haben sie eine hervorragende Grundlage für ihre berufliche Zukunft gelegt. Nach einem erfolgreichen Abschluss stehen ihnen als qualifizierte Fachkräfte zahlreiche Wege offen.“ Rund drei Viertel der Absolventinnen und Absolventen werden nach Abschluss der Ausbildung von ihrem Betrieb übernommen.

Den ausbildenden Unternehmen dankte die Ministerin für ihr großes Engagement: „Gerade in wirtschaftlich schwierigen Phasen übernehmen Ausbildungsbetriebe Verantwortung. Die berufliche Ausbildung ist eine Investition in die Zukunft des eigenen Unternehmens und zugleich ein zentraler Baustein für die Sicherung des Fachkräftenachwuchses. Wer heute ausbildet, sichert sich die Fachkräfte von morgen.“

Nach Angaben der Bundesagentur für Arbeit kommen derzeit rechnerisch 81 Bewerberinnen und Bewerber auf 100 gemeldete Stellen. Gleichzeitig haben noch nicht alle Ausbildungsinteressierten einen Ausbildungsplatz gefunden. Über 17.000 Ausbildungsstellen sind derzeit in Baden-Württemberg unbesetzt. Ihnen standen rund 11.000 unversorgte Bewerberinnen und Bewerber gegenüber. Hoffmeister-Kraut appelliert deshalb an Betriebe und Ausbildungssuchende: „Auch nach dem offiziellen Start des Ausbildungsjahres können noch Ausbildungsverträge abgeschlossen werden. Ich ermutige die jungen Menschen, ihre Suche fortzusetzen, und die Betriebe, auch Bewerberinnen und Bewerber eine Chance zu geben, deren Potenzial sich vielleicht nicht auf den ersten Blick erschließt.“

Eine der zentralen Herausforderungen besteht darin, Betriebe und junge Menschen noch besser zusammenzubringen. Genau

hier setzt das Wirtschaftsministerium mit seinen Maßnahmen zur Berufsorientierung und Ausbildungsförderung an. Damit Jugendliche in verschiedene Berufe hineinschnuppern können, gibt es in Baden-Württemberg die Praktikumswochen. Sie sind ein Angebot der Partner des Ausbildungsbündnisses, das von Wirtschaftsministerin Hoffmeister-Kraut angeführt wird. Damit können junge Menschen unkompliziert ein oder mehrere Tagespraktika in verschiedenen Unternehmen absolvieren, um sich ein besseres Bild ihrer beruflichen Zukunft zu machen. Die Praktikumswochen werden in diesem Jahr vom 12. Oktober bis zum 6. November angeboten. Eine Anmeldung für Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse sowie für Unternehmen ist kostenfrei möglich unter www.praktikumswoche-bw.de.

Der Kreisjugendring Biberach e.V. informiert Auffrischungsschulung für Jugendleiter*innen

Erste-Hilfe-Basics, Gruppenspiele, Kinderschutz sowie der Umgang mit herausforderndem Verhalten von Kindern und Jugendlichen gehören unter anderem zu den Themen einer Auffrischungsschulung für Jugendleiter*innen am Samstag, 26. September 2026, von 9 bis 18 Uhr in Biberach. Die Schulung kann zur Verlängerung der Jugendleiterin-Card (Juleica) genutzt werden.

Die Veranstaltung wird vom Kreisjugendring Biberach e.V. in Kooperation mit dem Evangelischen Jugendwerk Biberach angeboten. Eine Anmeldung ist bis zum 20. September 2026 per E-Mail an info@kjr-biberach.de möglich. Die Teilnahmegebühr beträgt für Mitgliedsverbände, Schüler*innen und Studierende 15€ inklusive Verpflegung. Alle Infos und den Flyer gibt es unter www.kjr-biberach.de

Die Bauernschule Bad Waldsee informiert

Seminare Oktober

07. bis 09. Oktober 2026

Shine bright – Frauenseminar

In diesem ganzheitlichen Frauen-Seminar verbinden wir Körperarbeit und mentale Stärkung, um Frauen in ihrer Selbstwirksamkeit, Zufriedenheit und persönlichen Kraft zu unterstützen.

Das Seminar wird geleitet von einem Mutter-Tochter-Team, das zwei Sichtweisen und Kompetenzen vereint: körperlich aktivierende Elemente wie Pilates, Selbstverteidigung und Übungen zur Selbstbehauptung treffen auf mentale Impulse, Reflexionsübungen und Coaching-Tools rund um Glück, Klarheit und Selbstakzeptanz.

08. bis 09. Oktober 2026

Finanzielle Freiheit für Frauen - Praxisorientierte Grundlagen

Dieses Seminar vermittelt grundlegende und praxisnahe Kompetenzen im Bereich der finanziellen Bildung mit besonderem Fokus auf die Geldanlage und finanzielle Absicherung von Frauen. Lernen Sie, Ihre individuelle finanzielle Ausgangssituation zu analysieren, ein persönliches Risikoprofil zu erstellen und altersgerechte Finanzstrategien für unterschiedliche Lebensphasen zu entwickeln. Ziel des Seminars ist es, die Fähigkeit zu stärken, finanzielle Entscheidungen, sowohl im beruflichen als auch im Hinblick auf die langfristige persönliche Absicherung, reflektiert, eigenständig und verantwortungsvoll zu treffen.

12. bis 14. Oktober 2026

Bildungsurlaub - Verrück dich in deine Entscheidungskraft - mutig und klar im Arbeitsalltag auftreten

Innere Stärke trifft mutige Kommunikation. Manche Gespräche verlangen Mut – ob im Betrieb, Verein oder privat. Dieses Seminar zeigt, wie Sie klar bleiben ohne sich zu verbiegen. Sie lernen, eigene Denk- und Verhaltensmuster zu reflektieren, persönliche Ressourcen nachhaltig einzusetzen, Konflikte souverän zu meistern sowie Selbstführungs- und Entscheidungskompetenz in Zeiten von Veränderung und Unsicherheiten zu entwickeln.



16. bis 18. Oktober 2026

Sternstunden im Impro-Theater - Workshop-Weekende

Spontan, ideenreich, kreativ, überraschend, lustig - so könnte man den Impro-Theater-Workshop in wenigen Worten beschreiben. Impro-Theater-Spielen macht nicht nur unglaublich Spaß, sondern bringt auch neue Fähigkeiten und Talente ans Licht. Nebenbei lernt man Spontaneität und Schlagfertigkeit.

21. bis 23. Oktober 2026

Rhetorik-Seminar - Überzeugend kommunizieren, erfolgreich präsentieren und moderieren

In diesem Seminar starten wir gemeinsam mit den Basics der Moderations- und Präsentationstechniken und beschäftigen uns danach mit der Körpersprache und wie Sie Ihre Ausdrucksfähigkeit steigern können. Durch gezielte Übungen - auch mit Videoeinsatz - verbessern Sie Ihr Ausdrucksvermögen und gewinnen an Souveränität und Selbstbewusstsein. Wir freuen uns darauf, Sie in Ihrer Wirksamkeit zu unterstützen.

Biodiversitäts-Pädagogik 2027 - Lebendige Vielfalt für alle!

In diesem Fachseminar entdecken Sie, wie wichtig intakte Naturkreisläufe für unseren Alltag sind. Das Zertifikat **Biodiversitäts-Pädagogik** ermöglicht Ihnen ein vielfältiges Geschäftsfeld und qualifiziert Sie, in Schulen und Kindertagesstätten zu unterrichten. Es befähigt Sie, im Sinne der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) praxis- und handlungsorientiert soziale, ökonomische und ökologische Werte zu vermitteln. Außerdem können Sie Führungen und Workshops in Wald und Wiese anbieten sowie Beratungen bei Gemeinden, Firmen, in Naturparks, bei Privatgartenbesitzenden etc. durchführen. Darüber hinaus liegt ein weiterer Fokus darauf, herauszuarbeiten, was Biodiversität für uns Menschen bedeutet, was wir für einen Nutzen daraus gewinnen und warum eine intakte Umwelt unabdingbar für uns selber ist.

Weitere Informationen und Anmeldung auf der Homepage der Bauernschule Bad Waldsee
<https://www.bauernschule.de>

Aktuelles aus den Nachbargemeinden



ST. VERENA ROT AN DER ROT

Samstag, 19. Sept. 2026

18.00 - 18.25 Uhr: Gesprächskonzert (Einführung mit dem gesamten Ensemble)

18.30 - 19.30 Uhr: Konzert

Musik aus oberschwäbischen Klöstern

Himmliche Klänge in der Pfarrkirche St. Verena in Rot an der Rot ST. VERENA ROT AN DER ROT

PROGRAMM:

FRANZ XAVER SCHLECHT, SALEM (1732-1780)

Lauritanische Litanei

NIKOLAUS BETSCHER, ROT AN DER ROT (1745-1811)

Vesperae de confessore

JOHANN SEBASTIAN BACH (1685-1750)

Adagio und Fuge aus: Sonate I g-moll für Solovioline (BWV 1001)

GEORG FRIEDRICH HÄNDEL (1685-1759)

Trompetensuite D-Dur (HWV 341)

CHOR UND ORCHESTER DER CAMERATA ROT-SALEM

LEITUNG: Michael Graf Münster

VIOLINE: Jeanette Pitkevica

SOPRAN: Verena Gropper

ALT: Noémi Nikl

TENOR: Konstantin Glomb

BARITON: Ulrich Wand

EINTRITT FREI

SPENDEN:

Für die Arbeit der Nikolaus Betscher-Gesellschaft Berkheim erbeten

VERANSTALTER:

Nikolaus Betscher-Gesellschaft, Berkheim e.V.

www.nikolaus-betscher.de

ADRESSE:

Pfarrkirche St. Verena, Klosterhof, 88430 Rot an der Rot

Die Gemeinde Fellheim informiert

Einladung zum 10. Bauernmarkt in Fellheim mit Kulinarik, Handwerk u. Musik am Sonntag, den 20.09.2026

Liebe Gäste!

Ein vielfältiges Markterlebnis erwartet Sie am Sonntag, den 20.09.2026 ab 11:00 Uhr am Fellheimer Sportgelände, wozu wir Sie recht herzlich einladen!

Die örtlichen Vereine und zahlreiche Aussteller beleben das Marktgeschehen mit einem reichhaltig bestückten Warenmarkt, einer Ausstellung von Oldtimer-Traktoren und Blaulichtfahrzeugen sowie einem abwechslungsreichen Unterhaltungsprogramm.

Nach einem Gottesdienst, der um 10:15 Uhr auf dem Sportplatz beginnt, öffnen sich um 11:00 Uhr die Verkaufsstände. Besucher dürfen sich über eine große Auswahl kulinarischer Köstlichkeiten freuen.

Das Angebot des Handwerkermarktes reicht von regionalen bäuerlichen Produkten, Korbwaren, Socken, Schmuck und Blumendekoration bis hinzu Dekoartikeln und vielem mehr.

Für die musikalische Begleitung sorgen der Musikverein Fellheim und die Jugendkapelle Illertal. Neben einem Auftritt der Dancing Girls des TSV Kellmünz um 14:00 Uhr findet um 15:00 Uhr eine Vorführung der Feuerwehr in technischer Hilfeleistung statt.

Eine Tombola ist mit vielen Preisen bestückt.

Auch für die jüngsten Gäste ist mit einer Hüpfburg, einem Spritzhaus der Feuerwehr und einer Kistenrollbahn für Unterhaltung gesorgt. Ab 13:00 Uhr werden zudem Kinderschminken und eine Traktorenrundfahrt angeboten.

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Gemeinde Fellheim und

die Fellheimer Vereine

Die Gemeinde Berkheim informiert

Landkreis Biberach

Wir suchen ab sofort eine

Reinigungskraft (m/w/d) in Teilzeit für unseren Kindergarten „Bei der alten Eiche“.

Die Stelle umfasst durchschnittlich 10 Stunden pro Woche. Die Arbeitszeit liegt im Regelfall nach 16:00 Uhr. Es handelt sich um ein Beschäftigungsverhältnis in der Gleitzone. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe des gewünschten Stundenumfangs per E-Mail an info@gemeinde-berkheim.de oder in Papierform an die Gemeinde Berkheim, Coubronplatz 1, 88450 Berkheim. Für Rückfragen wenden Sie sich gerne telefonisch unter 08395/940613 an Herrn Keller. Hinweis zum Datenschutz: Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erteilen Sie Ihre Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a Datenschutzgrundverordnung zur Verarbeitung der darin enthaltenen Daten zum Zwecke des Auswahlverfahrens für die vorliegend ausgeschriebene Stelle. Dies schließt die Weitergabe der Daten an die Beteiligten im Auswahlverfahren ein. Die Daten werden mit Ablauf von sechs Monaten nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht.



Die Gemeinde Boos informiert

Save the date

Der Kulturkreis Boos lädt zur

5. A Capella Nacht ins DGH ein.

Termin: Sa, 28.11.2026

Künstler:

Singtonic

Reds

CASH-N-GO

Bitte schon mal den Termin vormerken!

Für den Kulturkreis Boos

Markus Höbel

-Kulturreferent-

Die Gemeinde Aitrach informiert

Kinder- und Kleiderbasar Aitrach

Am Sa, 10.10.2026 von 9.00-11.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Aitrach

Verkauft wird Herbst- u. Winterkleidung für Kinder, aktuelle Mode für Teenie's, sowie Umstandsmode und natürlich alles rund ums Kind. Annahmegebühr 2,00 €. Abgabe: 09.10. von 18.00 bis 19.30 Uhr. Abholung: 10.10. von 16.30 bis 17.00 Uhr. 10% vom Erlös kommen einem sozialen Projekt zugute. Verkaufs-Nr. und Infos gibt es ab sofort unter der Email-Adresse: basar@ib-te.de (bitte Name, Wohnort und Telefonnummer angeben)

Die Gemeinde Gutenzell informiert

Wendelinusritt in Gutenzell 2026 Die Kirchengemeinde Gutenzell und die Gemeinde Gutenzell-Hürbel laden zum traditionellen Wendelinusritt am Sonntag, 20. September 2026 herzlich ein.

Daran nehmen auch die Reitergruppen Rot a. d. Rot und Ellwangen teil.

„In der Stille bei Gott Kraft und Frieden finden“ unter diesen Leitspruch stellt der diesjährige Reliquienträger und Festprediger Dekan Peter Müller aus Bad Saulgau, die Wallfahrt.

Um 9.00 Uhr beginnt das Festliche Hochamt mit Ansprache in der ehemaligen Klosterkirche. Dabei kommt die Missa brevis, Orgel-solo-Messe in C-Dur, von W. A. Mozart (mit Orchester und Solisten) zur Aufführung.

Um 11.30 Uhr stellen sich die Reitergruppen auf und mit dem „Zwölfuhrläuten“ beginnt der Wendelinusritt von Gutenzell nach Niedernzell, anschließend die Fußprozession.

Nach Eintreffen der Reitergruppen, Musikkapellen und der Fußprozession beginnt um 14.00 Uhr die Wallfahrtsmesse mit Festpredigt bei der Wendelinuskapelle in Niedernzell.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer an der Wallfahrt und der Reiterprozession, aber auch Zuschauer sind herzlich willkommen. Für Bewirtung ist ebenfalls gesorgt.

Die Caritas Ulm-Biberach informiert

Caritas hält Info-Vortrag zum Thema „Vorsorge treffen“

Jeder Erwachsene sollte eine Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht haben - ganz egal in welchem Alter. Daher lädt die Gemeinde Ertingen am Mittwoch, 23.09.2026 zu einem Info-Vortrag ein. Um 19:00 Uhr beginnt der Vortrag in der Cafeteria der Seniorenwohnanlage, Georgstraße 6 in 88521 Ertingen. Ohne Eintritt, um eine Spende für die Caritas wird gebeten.

Ein Unfall oder eine schwere Krankheit kann jeden jederzeit treffen. Mit einer Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht soll vorgesorgt werden, dass die ganz persönlichen Wertevorstellungen

umgesetzt werden, auch wenn man sich nicht mehr äußern kann. Doch was gibt es zu beachten? Welche geeigneten Vordrucke gibt es? Wie kann mit besonderen Familienkonstellationen umgegangen werden und wie regle ich meinen digitalen Nachlass?

Solche und weitere Fragen sind Thema im Vortrag der Caritas-Mitarbeiterin Sonja Hummel. Wer ein Einzelgespräch wünscht, kann einen Sprechstunden-Termin mit einem geschulten Ehrenamtlichen vereinbaren. Die Information ist für alle Menschen zugänglich, kostenfrei und unabhängig von Religion und Herkunft. Weitere Informationen sind unter www.lebensfaden.org zu finden oder über hummel.s@caritas-dicvrs.de zu erfragen.

JARO - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

„Jaro der ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst der Caritas Ulm-Biberach begleitet Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, wenn sie selber oder ein Elternteil lebensverkürzt erkrankt ist. Unser Angebot steht ihnen ab der Diagnose und auch über den Tod hinaus zur Verfügung. Wir hören zu, schenken Zeit und schaffen Freiräume. Das Angebot ist für die Familien kostenlos. Ansprechpartnerin: Karin Maiki Tel.: 07351 80950190 oder 01747025589 Email: maiki.k@caritas-dicvrs.de“

Das Landratsamt informiert

Workshop zum Thema

„Hausschlachtung wie früher“

Die Biberacher Ernährungsakademie bietet einen Workshop zum Thema „Hausschlachtung wie früher“ an. Der Workshop mit dem Ernährungsreferenten Alexander Schaible findet am Samstag, 19. September 2026 von 9 Uhr bis 13 Uhr im Gemeindeschlachthaus Obermarchtal, Sebastian-Sailer-Straße 12, 89611 Obermarchtal statt. Die Kosten für den Workshop betragen 25 Euro.

Der Workshop bietet einen Einblick in die traditionellen Techniken und Methoden der Hausschlachtung. Die Teilnehmenden werden an diesem Vormittag unter fachkundiger Anleitung mit regionalen Zutaten Blut- und Leberwurst, Bauernbratwurst und Leberkäse herstellen.

Bitte mitbringen: Schürze, Spültuch, Geschirrtuch und Vorratsbehälter.

Eine Anmeldung ist online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.

Lange Nacht der Demokratie am Freitag, 2. Oktober

Vielfältiges Programm startet bereits im September an verschiedenen Orten im Landkreis Biberach

Am Vorabend des Tags der Deutschen Einheit, am Freitag, 2. Oktober 2026, findet in Baden-Württemberg die „Lange Nacht der Demokratie“ statt. Im Landkreis Biberach beteiligen sich auf Initiative der Partnerschaft für Demokratie mehrere Akteure mit einem vielfältigen Programm. Einige Veranstaltungen beginnen bereits im September oder werden über den 2. Oktober hinaus angeboten. Alle Interessierten sind dazu eingeladen, Demokratie zu erleben, zu hinterfragen und gemeinsam weiterzudenken. Das Programm findet in Riedlingen, Laupheim, Biberach und Ochsenhausen statt. Alle Angebote sind kostenfrei.

Das Programm bietet unterschiedliche Zugänge zu den Themen Demokratie, Menschenrechte, gesellschaftlicher Zusammenhalt und politische Beteiligung. Veranstalter sind (Bildungs-)Einrichtungen aus dem Landkreis Biberach.

Die Veranstaltungen zeigen, wie vielfältig Demokratie erlebt und gestaltet werden kann: durch Information und politische Bildung,



durch persönliche Begegnungen und Gespräche, durch kulturelle Beiträge sowie durch spielerische und kreative Formate. Zum Beispiel bietet die Stadtbibliothek Laupheim vom 29. September bis zum 10. Oktober ein digitales Quiz und eine Buchausstellung zum Thema Demokratie an.

Am Freitag, 2. Oktober spricht der ehemalige Berufssoldat Hagen Vockerodt in Riedlingen über den Wert des Friedens und das Spannungsfeld von Freiheit und Sicherheit. In Biberach ist die Politikwissenschaftlerin und Journalistin Nina Poppel zu Gast und beleuchtet unter anderem, wie komplexe Zusammenhänge verständlich und anschaulich vermittelt werden können. In den Dialogformaten „Sprechen & Zuhören“ geht es um persönliche Erfahrungen, Heimat und Vielfalt sowie um die Frage, was eine gute Bürgerin oder einen guten Bürger ausmacht.

Die Veranstaltungen im Überblick

Ausstellung „Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen“

14. September bis 2. Oktober 2026, Montag bis Freitag, 8.30 bis 12 Uhr und Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr

Rathaus Riedlingen, Marktplatz 1, 88499 Riedlingen

Wanderausstellung des Deutschen Bundestags

28. September bis 2. Oktober 2026

Rathausfoyer, Rathaus Laupheim, Marktplatz 1, 88471 Laupheim

Digitales Quiz und Buchausstellung zur Demokratie

29. September bis 10. Oktober 2026

Stadtbibliothek Laupheim, König-Wilhelm-Straße 7, 88471 Laupheim

„Demokratie verstehen und gestalten“ – Vortrag mit Nina Poppel

Mittwoch, 30. September 2026, 18.30 Uhr

Rathaus Biberach, Matthias-Erzberger-Platz 1, 88400 Biberach

„Der Wert des Friedens“ – Vortrag mit Hagen Vockerodt

Freitag, 2. Oktober 2026, 18.30 bis 20.30 Uhr

Kapelle der St. Gerhard-Schule Riedlingen, St.-Gerhard-Straße 1, 88499 Biberach

Dialogformat „Sprechen & Zuhören“ – Was bedeutet Heimat für Sie und wie geht es Ihnen damit in Biberach?

Freitag, 2. Oktober 2026, 17 bis 20 Uhr

Quartierstreff Hotel zur Riss, Uferstraße 2, 88400 Biberach

Politik auf 13 qm und Erzähl-Café

Freitag, 2. Oktober 2026, 19 bis 22 Uhr

Stadtbuchhandlung Biberach, Schranenstraße 4, 88400 Biberach

Laupheim bleibt wach für die Demokratie

Freitag, 2. Oktober 2026, 11 bis 23 Uhr

11 Uhr, Filmmatinee mit Carl's Kino

12 bis 21 Uhr, Öffnungszeiten des Museums mit kleiner Sonderausstellung „Welche Herrschaftsform passt zu mir?“

14 bis 16 Uhr, Angebot der VHS Laupheim: „Einbürgerungstest für alle“ im Museumslabor

17 Uhr, Treppenhausekonzert der Musikschule Gregorianum

18 Uhr, Bühne für alle im Schlosshof – gemeinsam mit der Kulturplattform

20 Uhr, Spielestationen im Museum

21 Uhr, Musikalische Begleitung im Schlosscafé

22 Uhr Einlass im JuZe, 23 Uhr Offene Veranstaltung im JuZe – die Lange Nacht der Demokratie klingt aus

Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Schloss Großlaupheim, Claus-Graf-Stauffenberg-Straße 15, 88471 Laupheim

Dialogformat „Sprechen & Zuhören“ – Was ist ein(e) gute(r) Bürger*in?

Freitag, 2. Oktober 2026, 19 bis 21 Uhr

Buchhandlung Lesebar, Schloßstraße 8/2, 88416 Ochsenhausen

Spielerischer Einbürgerungstest für alle – Bildungswerk Ochsenhausen

Freitag, 2. Oktober 2026, ab etwa 21 Uhr

Buchhandlung Lesebar, Schloßstraße 8/2, 88416 Ochsenhausen

Mehr Informationen und das ganze Programm unter: www.pfd-bc.de oder <https://www.langenachtderdemokratie-bw.de>

Das Landratsamt informiert

Ab September in Biberach

Mit Elternkurs „Starke Eltern – Starke Kinder®“ mehr Freude, Leichtigkeit und Sicherheit in der Erziehung erreichen

Ab September gibt es wieder ein Kursangebot für alle Mütter und Väter, die mehr Freude, Leichtigkeit und zugleich mehr Sicherheit in der Erziehung erreichen möchten.

„Eltern sein kann ganz schön anstrengend sein!“ Zum Beispiel, wenn man alles zehnmal sagen muss und das Kind trotzdem nicht gehorcht oder wenn Eltern immer wieder die gleichen Konflikte und Diskussionen führen und dabei das Gefühl haben, nicht weiter zu kommen.

Der Elternkurs „Starke Eltern – Starke Kinder®“ möchte Mütter und Väter dabei unterstützen, ihren Familienalltag gelassener und souveräner zu meistern. Das Kursprogramm und der fachliche Input bieten ihnen die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen und Neues in Ihrem Familienalltag auszuprobieren.

Der Kurs richtet sich an Eltern mit Kindern aller Altersklassen. Finanziert wird der Kurs durch das Landesprogramm STÄRKE, sodass für Teilnehmer in besonderen Lebenssituationen keine Gebühren anfallen. Begleitet wird der Kurs von zwei Sozialpädagoginnen.

„Starke Eltern – Starke Kinder®“ startet am Donnerstag, 17. September. Der Kurs umfasst sechs Abende und findet jeweils von 19 bis 20.30 Uhr in den Räumen des Kinderschutzbundes in der Ehinger Straße 9 in Biberach statt.

Information und Anmeldung:

Für weitere Informationen und Anmeldungen können sich interessierte Eltern an die Kursleiterinnen Ute Kuhlmann unter der Telefonnummer 07351 23393 oder Iva Mohr unter 0152 28517462 oder per E-Mail an iva.mohr@gmx.de wenden

Das Kreisjugendamt und der Kinderschutzbund informieren:

Neue therapeutische Trennungs- und Scheidungskindergruppen starten im Oktober

Ab Oktober 2026 beginnen in Biberach wieder therapeutische Trennungs- und Scheidungskindergruppen unter der Trägerschaft des Kinderschutzbundes Biberach. Teilnehmen können Kinder aus dem gesamten Landkreis. Das Angebot ist kostenlos. Es werden zwei Gruppen für Kinder angeboten, deren Eltern sich aktuell trennen oder bereits getrennt haben. Eine Gruppe ist für Kinder ab Klasse 2 von sieben bis etwa zehn Jahren und eine weitere für die Altersgruppe von neun bis zwölf Jahren.

Zwölf Termine, montags

Die Kinder treffen sich zu insgesamt zwölf Terminen, beginnend mit einer „Schnupperstunde“ und abschließend mit einem Abschiedsfest. Zwei Diplom-Sozialpädagoginnen und ein Heilpädagoge, die außerdem eine qualifizierte Ausbildung zum Familientherapeuten haben, leiten die Gruppen.

Die Gruppenleiter führen die Kinder behutsam an das für sie oft belastende Thema Trennung und Scheidung heran. Sie geben ihnen die Möglichkeit, ihren Gefühlen Ausdruck zu verleihen, die eigenen Bedürfnisse zu erkennen und einen eigenen Standpunkt zu der neu entstandenen Situation zu entwickeln. Wichtiger Bestandteil der Gruppenstunden ist der Austausch der Kinder untereinander im geschützten Raum der Kindergruppe. Es werden unterschiedliche Medien eingesetzt, die es den Kindern erleichtern sollen, ihr Befinden auszudrücken.

Bei aller Ernsthaftigkeit sollen der Spaß und das Spiel in den Gruppenstunden nicht zu kurz kommen. Um den Kindern den Einstieg in das Gruppengeschehen zu erleichtern, werden in der ersten Stunde auch Kinder aus den vergangenen Gruppen eingeladen, die dann von ihren Eindrücken aus den Gruppenstunden berichten. Den Eltern wird ein digitaler Elterninformationsabend angeboten, bei dem inhaltliche Aspekte der therapeutischen Trennungskindergruppe besprochen werden. Zudem sind die Eltern, wie auch



die Geschwister der Kinder, zu einem gemeinsamen Abschiedsfest eingeladen. Das Gruppenangebot ist kostenlos. Bei fester Zusage nach der Schnupperstunde wird eine regelmäßige Teilnahme vorausgesetzt.

Information und Anmeldung Anmeldungen sind möglich über das Sekretariat des Kreisjugendamtes unter Telefon 07351 52-6233 oder per E-Mail an jugendamt@biberach.de.

Fragen beantwortet Inge Engler unter der Telefonnummer 07351 52-6473 oder per E-Mail an inge.engler@biberach.de.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Traditionelles Schlachtfest im Museumsdorf

Das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach lädt für Sonntag, 13. September, von 10 bis 18 Uhr zum Traditionellen Schlachtfest ein. Die Besucherinnen und Besucher können sich auf eine leckere Schlachtplatte freuen und erleben, welche Aufgaben in Haus und Hof vor 100 Jahren im Herbst üblich waren.

Frische Würste, Kesselfleisch und mehr

Beim Schlachtfest im Museumsdorf bleibt niemand hungrig: Die Freiwillige Feuerwehr Bad Schussenried versorgt die Besucherinnen und Besucher mit leckerer Schlachtplatte und deftigem Kesselfleisch frisch aus den dampfenden Kesseln, wie früher bei der Hausschlachtung. Daneben zeigen die Schaumetzger Bernd Laux und Hans-Peter Sporleder, was man aus den besten Stücken des Fleisches machen kann. Die Besucherinnen und Besucher können mehr über die historische Schlachtung erfahren und an verschiedenen Stationen ihr eigenes Wissen testen. In der historischen Brennerei bekommen die erwachsenen Besucherinnen und Besucher auf Wunsch einen Verdauungsschnaps.

Herbstliches Handwerk

Die Besucherinnen und Besucher können beim Schlachtfest verschiedene herbstliche Arbeiten aus Haus und Hof entdecken: Vom Krauthobel und Einmachen über das Dreschen mit dem Flegel oder der Dampfmaschine bis hin zum Holzrücken und -verladen mit Familie Angele und ihrem süddeutschen Kaltblut. Zudem zeigen Flachsbauern, Korbflechterin, Schmied, Weberin, Bürstenmacher und andere ihr traditionelles Handwerk. Hans Köberle demonstriert außerdem mit seinem Pferd die mühevollen Arbeit beim Pflügen und die historische selbstfahrende Bandsäge arbeitet ebenfalls auf Hochtouren.

Mitmachprogramm für Kinder

Die Kinder können sich auf ein vielseitiges Mitmachprogramm freuen: Beim Förderverein können sie im historischen Kartoffeldämpfer Kartoffeln dämpfen und gleich probieren. Ein buntes Bastelprogramm und die Fahrt mit der Mini-Dampfbahn des Schwäbischen Eisenbahnvereins begeistern die Kleinen.



Beim Schlachtfest im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach am Sonntag, 13. September, gibt es frische Würste und Fleisch direkt aus dem Kessel.
Bild: Landratsamt

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Fünf Tipps für einen guten Start in die Rente

Die einen haben ihren Renteneintritt schon lang im Blick, für die anderen wird es auf der Zielgeraden dann doch noch hektisch. Damit der Start in den Ruhestand nicht zur Tortur wird, sollte er rechtzeitig geplant werden. Die Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) gibt fünf Tipps zum perfekten Eintritt in die Altersrente.

- 1. Fangen Sie frühzeitig mit der Planung an:** Verdrängen Sie diesen wichtigen Schritt nicht! Die DRV BW rät Menschen, bei denen voraussichtlich innerhalb der kommenden fünf Jahre eine Altersrente beginnen könnte oder deren Übergang in den Ruhestand bereits konkret bevorsteht, das Thema anzugehen.
- 2. Verschaffen Sie sich rechtzeitig einen Überblick:** Werfen Sie einen Blick in Ihr Versicherungskonto. Dort sind die Zeiten aufgeführt, die für die Rente berücksichtigt werden. Über die Online-Services der Deutschen Rentenversicherung können Sie eine Lückenauskunft sowie Ihren Versicherungsverlauf anfordern. Fehlen beispielsweise Ausbildungs-, Kindererziehungs- oder andere rentenrechtlich relevante Zeiten, sollten Versicherte diese möglichst sofort klären und entsprechende Nachweise einreichen. Ein vollständiges Versicherungskonto ist die Grundlage dafür, dass die Rente korrekt berechnet werden kann.
- 3. Rentenanspruch rechtzeitig stellen:** Mit Hilfe Ihrer letzten Renteninformation und dem Rentenbeginnrechner unserer Online-Services ermitteln Sie mit wenigen Klicks den Beginn Ihrer Altersrente und reichen spätestens drei Monate vor Beginn Ihren Antrag ein.
- 4. Diese Angaben sollten bereitliegen:** Versicherte benötigen unter anderem die Rentenversicherungsnummer, die Bankverbindung, Angaben zur Kranken- und Pflegeversicherung sowie die steuerliche Identifikationsnummer. Je nach persönlicher Situation können weitere Nachweise erforderlich sein, etwa Geburtsurkunden der Kinder, Unterlagen über eine Schwerbehinderung oder Nachweise über Versicherungszeiten im Ausland.
- 5. Rentenanspruch online oder mit Unterstützung stellen:** Am schnellsten lässt sich der Antrag auf Versichertenrente (R0100) über die Online-Services der Deutschen Rentenversicherung stellen. Angaben werden hier Schritt für Schritt abgefragt und notwendige Unterlagen digital übermittelt. Wer Unterstützung bei der Antragstellung benötigt, kann sich diese vor Ort bei den Gemeindeverwaltungen sowie ehrenamtlichen Versichertenberaterinnen und -berater der DRV holen oder wendet sich an die DRV BW-Beraterinnen und -Berater in den Regionen.

Wo finde ich was – der schnelle Weg zum Rentenanspruch:

- Weitere Informationen finden Sie in der Broschüre „Ihr Rentenanspruch – so geht's“ unter www.deutsche-rentenversicherung.de/broschuere-rentenantrag
- **Versicherungsunterlagen** anfordern über www.deutsche-rentenversicherung.de/unterlagen-anfordern
- **Antrag auf Versichertenrente (R0100)** können Sie auf www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-R0100 stellen.
- Unterstützung bei der **Gemeindeverwaltung oder den ehrenamtlichen Versichertenberaterinnen und -berater** finden Sie unter www.deutsche-rentenversicherung.de/beratung-suchen
- **Beratung der DRV BW vor Ort oder via Video** finden Sie unter www.drv-bw.de/beratungsstellen



Auswärtige Vereinsnachrichten

Die Stadtkapelle Ochsenhausen e.V. informiert

Einladung zur Serenade der Egerländer Musikanten

Am Sonntag, den 13. September 2026, laden die Egerländer Musikanten der Stadtkapelle Ochsenhausen wieder zu ihrer traditionellen Sommer-Serenade ein. Von 17 Uhr bis 18:30 Uhr unterhalten sie unter der Leitung von Dirigent Werner Hutzel das Publikum im Innenhof beim Fruchtkasten in Ochsenhausen mit Klassikern der Egerländer Blasmusik sowie modernen Arrangements. Freunde der Blasmusik dürfen sich also auf einen unterhaltsamen Abend freuen! Der Eintritt zum Konzert ist frei. Bei unklarer Witterung informiert eine automatische Telefon-Ansage unter der Nummer 07352/9414463 über das Stattfinden der Veranstaltung.

Die rund 20-köpfige Formation unter der Leitung von Werner Hutzel ist weit über Ochsenhausen hinaus bekannt und hat sich mit zahlreichen Auftritten in ganz Oberschwaben einen Namen gemacht. Im Mittelpunkt des Abends steht Egerländer Blasmusik im unverwechselbaren Stil von Ernst Mosch – ergänzt um Kompositionen von Peter Schad, Stücke der Scherzachtaler Blasmusik sowie beliebte böhmische Klassiker. Für den passenden Gesang sorgen Margit Schiele und Werner Hutzel.

Die Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. informiert

Zuhause gut versorgt –

Sozialstation sichert pflegerische Versorgung im häuslichen Umfeld

Gut gepflegt und versorgt zu sein, steigert die Lebensqualität. Die Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. ist ihr verlässlicher Partner, wenn es um die Versorgung in den eigenen vier Wänden geht. Sie wünschen eine Unterstützung bei der täglichen Körperpflege? Sie werden aus dem Krankenhaus entlassen und benötigen weiterhin eine kurzzeitige oder längerfristige pflegerische Versorgung? Sie brauchen Hilfe mit den Medikamenten oder eine Wundversorgung? Oder ihre Pflegeperson ist erkrankt, verhindert oder benötigt eine Auszeit?

Wir stimmen unsere individuellen Leistungen auf ihren persönlichen Hilfebedarf und ihre Wünsche ab. In einem unverbindlichen Beratungsgespräch informieren und beraten wir sie gerne über die vielfältigen Möglichkeiten der Hilfestellung sowie die Finanzierung durch die Pflege- und Krankenkassen.

Sie erreichen die Pflegedienstleitung für den Pflegebereich Illertal, Manuela Kieper, von Montag bis Freitag zwischen 8:00 und 12:00 Uhr unter der Telefonnummer 08395 91009-0 oder auch per Mail unter m.kieper@sozialstation-ochsenhausen.de.

Übrigens: Gerne stärken wir ihre häusliche Pflegesituation im Austausch mit ihren An- und Zugehörigen in regelmäßigen Beratungsbesuchen bei ihnen vor Ort – sprechen Sie uns einfach an!

Die Lauffreunde Biberach e.V. informieren

Der 9. Biberacher Genießerlauf ist ein Renner

Am Sonntag, 18. Oktober, 11 Uhr ist der 9. Biberacher Genießerlauf mit Start und Ziel auf dem Marktplatz. Die Online-Anmeldung läuft.

Die Strecken des BKK VerbundPlus Halbmarathons (nach Ingoldingen), der 2 x 8 Kilometer Kreissparkasse Biberach Staffel (durchs Wolfental) und des REWE Engel Genuss Walk (parallel zur Saulgauer Straße) bleiben wie gehabt und sind landschaftlich überaus reizvoll.

Vor der Siegerehrung um 14.30 Uhr ist das Theaterfoyer in der Stadthalle bereits ab 12.30 Uhr geöffnet – eine Neuerung, die die Lauffreunde Biberach e.V. dieses Jahr für den Fall schlechten

Wetters einführen und das freudige Get-together im Zielraum bei bester Versorgung eingeschränkt wäre.

Der Biberacher Genießerlauf hat eine immer größer werdende Zahl von Fans. Die Stimmung auf dem Marktplatz und an der Strecke ist hervorragend. Auf Starterinnen und Starter warten wertig gefüllte Starterbeutel, auf die Schnellsten Preise im Gesamtwert von etwa 8.000 Euro.

Die Startgebühren sind konstant für das Gebotene äußerst maßvoll, was laut Veranstalter Lauffreunde Biberach e.V. an der ehrenamtlichen Organisation liegt. Die bisherigen Anmeldezahlen zeigten die steigende Beliebtheit des Laufs. Anmeldung und Information: biberacher-genießerlauf.de



Der Städte Partner Biberach e.V. informiert Französischer Blues beim finalen Rondellkonzert 2027 in der Stadtbierhalle

Blues-Quartett Joharpo aus Valence erneut zu Gast in Biberach

Beim letzten Rondellkonzert in diesem Jahr am Sonntag, den 13. September gastiert das Quartett Joharpo aus der französischen Partnerstadt Valence mit Blues und Folk in Biberach. Beginn ist um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Bitte beachten: Der Auftritt findet wetterunabhängig in der Stadtbierhalle statt! Veranstalter sind Biberacher Musiknacht e.V. und Städte Partner Biberach e.V. Zudem wird diese Veranstaltung durch den Deutsch-Französischen Bürgerfonds unterstützt.

„Einmal mehr bewahrheitete sich die Erkenntnis, dass man den Blues nicht einfach so singen oder spielen kann, sondern dass man ihn leben muss um ihn authentisch verkörpern zu können. Und Joharpo hat den Blues, kann Blues, ist Blues“ schreibt die Schwäbische nach ihren fulminanten Auftritten vor einem Jahr im Lava und beim Interkulturellen Markt. Nun präsentiert Joharpo bei den Rondellkonzerten ihre eigenen Blues-Songs, aber auch für das Quartett neu arrangierte Standards. Ein lebendiges und zeitloses Repertoire, das die Zuhörer auf eine Reise mitnimmt durch den Vercors, den Gebirgsstock ganz im Westen der französischen Alpen nahe bei Valence, bis hinüber in die USA. Mit Einflüssen von der Southside Chicagos über die aufstrebende Szene von Austin Texas bis hin zu den Straßen von Clarksdale Mississippi ausgestattet, markiert das Quartett seine Referenzen mit poetischen Balladen und elektrifizierten Riffs. Joharpo hat seine eigene, von Blues- und Folkwurzeln geprägte Identität geschmiedet, mit Banjo und sumpfiger Mundharmonika. Ihr Album «Last Tides Of Magnolias» bestätigt diese musikalische Verbindung von Tradition und Moderne. „Ein Quartett, das mit großer Sensibilität und unbestreitbarer Intelligenz den Blues mischt [...] Roots und amerikanische Folkmusik aus einer anderen Zeit“, lobt das Blues Magazine.

Joharpo sind Jo Callet (Gesang, Harmonika, Gitarre, Banjo), Seb Genty (Gitarre), Franck Mercier (Bass) und Joël Dalla Vecchia (Drums). Vor einem Jahr erschien ihre jüngste CD „Last Tides of Magnolias“, die viele gute Kritiken einheimste.

Mehr Infos unter www.joharpo.com oder www.facebook.com/Joharpo

Zum Reinhören: <https://www.youtube.com/channel/UCKC32iKXySR92Wva9PA4rkW>



Der Sportkreis Biberach e.V. informiert

Ausschreibung Förderpreis 2026

Die Volksbank Ulm-Biberach und der Sportkreis Biberach schreiben auch in diesem Jahr den **Förderpreis 2026** aus. Mit einem Gesamtpreisgeld von **7.500 Euro** werden Sportvereine aus dem Sportkreis Biberach unterstützt, die sich in besonderer Weise für den Sport und das Gemeinwohl engagieren.

In diesem Jahr stehen zwei Themenschwerpunkte im Mittelpunkt der Ausschreibung:

1. **Schiedsrichterinnen, Schiedsrichter sowie Kampfrichterinnen und Kampfrichter – das Rückgrat des Wettkampfsports**
Ohne ihren Einsatz wäre ein geregelter Wettkampfbetrieb nicht möglich. Woche für Woche übernehmen sie Verantwortung, sorgen für Fairness und ermöglichen den Sportbetrieb – oftmals ehrenamtlich und im Hintergrund. Mit dem Förderpreis sollen deshalb engagierte **Schiedsrichterinnen, Schiedsrichter sowie Kampfrichterinnen und Kampfrichter** aus dem Sportkreis Biberach ausgezeichnet werden, die sich durch ihren langjährigen Einsatz, ihr besonderes Engagement oder ihre Verdienste um den Sport in besonderer Weise hervorgetan haben.
2. **Nachhaltigkeit im Sportverein**
Nachhaltiges Handeln gewinnt auch im Vereinsleben zunehmend an Bedeutung. Deshalb werden Projekte ausgezeichnet, mit denen Sportvereine aktiv zum Umwelt- und Klimaschutz beitragen. Dazu zählen beispielsweise Investitionen in alternative Energien, energieeffiziente Vereinsgebäude, E-Mobilität, ressourcenschonende Maßnahmen oder andere zukunftsweisende Konzepte, die ökologische Nachhaltigkeit im Vereinsalltag fördern.

Gesucht werden erfolgreich umgesetzte Projekte, die einen nachhaltigen Mehrwert für den Verein schaffen und Vorbildcharakter für andere Sportvereine haben.

Nähere Informationen über die Auswahlkriterien können Sie auf unserer Homepage unter www.sportkreis-biberach.de/Aktuelles erhalten.

Der Sportkreis Biberach freut sich über Ihre formlose Bewerbung bis zum **16.10.2026** per Email an info@sportkreis-biberach.de und ist gespannt auf die vielfältigen und inspirierenden Beiträge!

„Seniorentreff Silberperlen“ in Rot an der Rot Betreuungsgruppe der Ökumenischen Sozialstation Rot-tum-Rot-Iller e.V.

Ganz herzlich laden wir betreuungs- und unterstützungsbedürftige, demenziell veränderte oder einfach nur Geselligkeit suchende Menschen in unseren „**Seniorentreff Silberperlen**“ ein, um dort gemeinsam schöne Stunden zu verbringen.

Sie als pflegender Angehöriger brauchen von Zeit zu Zeit eine „Verschnaufpause“;

Raum für eigene Interessen und eine Entlastung im Alltag?

Wir treffen uns jeden **Montag von 13.00 – 16.30 Uhr**

In **88430 Rot an der Rot – Kath. Gemeindehaus, Klosterhof 5/1**

Unser Angebot:

- Aktivierungs- und Jahreszeitliche Angebote
- Nachmittags- Kaffee und Kuchen mit Gesprächszeit
- Individuelle Förderung
- Fahrdienst wenn gewünscht

Anmeldungen und Fragen dazu gerne unter der Telefonnummer: 07352 – 923021

Alternativ gerne über E-Mail: silberperlen@sozialstation-ochsenhausen.de

Was sonst noch interessiert

Die Sehbehinderten-Seelsorge informiert

Herzliche Einladung zum offenen Stammtisch für Menschen mit Sehbehinderung oder Blindheit, sowie Angehörige und Begleitung. **am Donnerstag, 24. September um 14 Uhr in Biberach, Ochsenhauser Hof, großer Saal im 1. Stock, barrierefrei** Wenn Sie von visuellen Einschränkungen betroffen oder am Thema Sehbehinderung interessiert sind, sind Sie herzlich eingeladen, bei uns vorbeizukommen. Wir sind eine bunt gemischte Selbsthilfe-Gruppe, die sich vierteljährlich in ungezwungener Runde zu Gespräch und Austausch trifft und sich auf neue Teilnehmende freut. Aus organisatorischen Gründen bitte anmelden bei Monika Schaufler, Seelsorgerin bei Menschen mit Sehbehinderung und Blindheit Tel. mit AB: 07371 - 45 49 35 7 mobil: 0151 - 42 45 11 30

Das Sana Klinikum Landkreis Biberach informiert

Adipositas-Informationsabend am 17. September: Professionelle Hilfe bei starkem Übergewicht

Im Rahmen regelmäßiger Informationsabende gibt das Team des Biberacher Adipositaszentrums um Zentrumsleiter Dr. Thomas Schmidt interessierten Besuchern sowie Betroffenen einen Einblick in das Krankheitsbild Adipositas. Zudem werden die operativen Behandlungsmöglichkeiten am Zentralklinikum vorgestellt. Die nächste Veranstaltung findet am Donnerstag, den 17. September 2026, um 19 Uhr in den Veranstaltungsräumen des Biberacher Sana Klinikums statt.

Adipositas betrifft immer mehr Menschen in Deutschland. Nach aktuellen Daten des Statistischen Bundesamtes weisen rund 15 Prozent der Frauen und fast 20 Prozent der Männer einen Body-Mass-Index (BMI) von über 30 auf und gelten damit als adipös. Auch im Landkreis Biberach nimmt die Zahl der Betroffenen nach Angaben der AOK Baden-Württemberg weiter zu. Waren es 2019 insgesamt 8.414 Versicherte, die in der Region aufgrund von Adipositas ärztlich behandelt werden mussten, stieg die Zahl im Jahr 2023 bereits auf 9.098 – darunter 453 Kinder und Jugendliche unter 20 Jahren.

Als chronische Erkrankung wird Adipositas noch immer häufig unterschätzt und infolgedessen unzureichend behandelt. Dabei kann Übergewicht zahlreiche Folgeerkrankungen verursachen, darunter Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes mellitus Typ 2, eine Fettleber, Gallensteine oder Arthrose. Im Adipositaszentrum am Biberacher Klinikum werden Betroffene durch ein multiprofessionelles Team aus Ärzten, Pflegefachkräften und Therapeuten umfassend beraten, behandelt und begleitet. Das multimodale Therapiekonzept sowie die operativen Behandlungsmöglichkeiten werden im Rahmen des nächsten Adipositas-Informationsabends am Donnerstag, den 17. September 2026, ab 19 Uhr in den Veranstaltungsräumen (EG) des Biberacher Klinikums vorgestellt.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei; die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine **Anmeldung** ist erforderlich. Nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit, sich mit Fragen direkt an die Experten zu wenden. **Anmeldung und weitere Informationen über den Veranstaltungskalender auf der Website:** www.sana.de/biberach/veranstaltungen-fuer-patienten



Der EDEKA Fackler e.K. informiert

ABC - Schützen aufgepasst!! Jeder Erstklässler der uns am **Montag 14.09.2026** besuchen kommt erhält von uns eine „Tabaluga“ – Schultüte geschenkt! Also kommt in Euren Edeka Fackler Markt! Wir freuen uns auf euch! Euer EDEKA Fackler Team

Sie haben Fragen rund um das Mitteilungsblatt?

Kontaktieren Sie uns jetzt!

Jederzeit ganz bequem über unsere Webseite:

- Mitteilungsblatt abonnieren
www.duv-wagner.de/abonnieren
- Fragen zur Zustellung
www.duv-wagner.de/reklamation
- Umstellung auf das digitale Abo
www.duv-wagner.de/digital
- Umstellung der Zahllart per Lastschrift
www.duv-wagner.de/sepa

Oder persönlich unter:

- abo@duv-wagner.de
07154 8222-20



Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG | Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

DANKSAGUNG

DANKSAGUNG

Wir danken allem von Herzen, die unseren lieben Verstorbenen

Fred Hödtke

auf seinem letzten Weg begleitet und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Unser besonderer Dank gilt:

- Herrn Pater Johannes für die würdevolle Gestaltung des Requiems und der Beerdigung,
- allen, die Fred im Leben Zuneigung und Freundschaft schenkten.

Bedanken möchten wir uns auch für alle geschriebenen Worte und die Kranz- und Blumenspenden.

In stiller Trauer
Erika und Nadja Hödtke

Haslach im September 2026

STELLENANGEBOTE



Stadt Bad Wurzach

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Verstärkung unseres Teams einen:

Bauingenieur oder Bautechniker (m/w/d) Schwerpunkt Tiefbau

Wir bieten:

- unbefristete Beschäftigung in einem starken Team
- krisenfesten und familienfreundlichen Arbeitsbedingungen
- eine leistungsgerechte Entlohnung entsprechend dem TVöD
- eine Jahressonderzahlung sowie eine Betriebsrente (ZVK)
- Gesundheitsmanagement, Bike-Leasing, kostenfreie Getränke, u.v.m.

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.bad-wurzach.de in der Rubrik Stellenangebote. Sie sind an dieser Aufgabe interessiert? Dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum **02.10.2026** an die **Stadtverwaltung Bad Wurzach, Personal, Marktstr. 16, 88410 Bad Wurzach** oder per Mail an bewerbungen.stadt@bad-wurzach.de.

ZUSTELLER SÜDFINDER

Deine Aufgaben:

- Zustellung der Wochenzeitung Südfinder

Du bringst als Zusteller (m/w/d) mit:

- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Grundkenntnisse Deutsch sind ausreichend
- Mindestens 13 Jahre alt

Wir bieten dir:

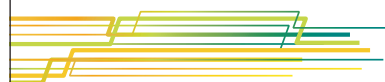
- Feste Zustelltour mit freier Zeiteinteilung am Wochenende
- Anstellung auf Minijob-Basis
- Stundenlohn mindestens 9,30 €



Merkuria Zustelldienst
GmbH & Co. KG

Tel: 0751 2955 – 1666
job@suedmail.de | www.suedmail.de

Interesse
geweckt?
Jetzt
bewerben!



Südfinder

Das zahlt sich aus.
Werbung im Amtsblatt

ZUSTELLER

FÜR UNSERE PRODUKTE

Unser Angebot:

- Geregelter Arbeitszeit von ca. 14:00 – 22:00 Uhr
- Feste Zustell Touren mit unseren Zeitungen, Briefen und Paketen
- Durchschnittliches Gewicht unserer Produkte 1,5 kg
- Unbefristeter Arbeitsvertrag in Direktanstellung
- 13,90 € – 15,00 € Stundenlohn
- 500 €* Willkommensbonus
- Ausführliche Einarbeitung
- Bis zu 32 Tage Urlaub bei einer 5 Tage Woche
- Bis zu 36 Tage Urlaub bei einer 6 Tage Woche
- Attraktive Mitarbeiterangebote (Bsp.: EGYM Wellpass und corporate benefits)
- Zustellfahrzeug und Arbeitsbekleidung werden gestellt

Du bringst als Zusteller (m/w/d) mit:

- Führerschein Klasse B (PKW)
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Grundkenntnisse Deutsch sind ausreichend
- Quereinsteiger willkommen

*Ausbezahlung nach 6 Monaten im ungekündigten Arbeitsverhältnis. Prämie wird mit dem Gehalt ausbezahlt und ist steuer- und sozialversicherungspflichtig.

Merkuria Zustelldienst GmbH & Co. KG
Tel: 0751 2955-1666
job@suedmail.de | www.suedmail.de



**Interesse
geweckt?
Jetzt
bewerben!**



GESCHÄFTSANZEIGEN

Besuchen Sie unsere große Garagentor-Ausstellung!

Hausmesse Tore & Antriebe

Freitag, 18. September, von 10:00 bis 17:00 Uhr
Samstag, 19. September, von 10:00 bis 17:00 Uhr

- Messepreise für Neutore und kostenlose Fachberatung
- Sonderangebote bei Lager- & Ausstellungstoren



Kipptorstraße 1 – 3
Ortsteil Aach-Linz
88630 Pfullendorf
Telefon: 07552 2602-0

Sie möchten was verkaufen
oder suchen eine Wohnung?

Mit wenigen Klicks schnell erledigt.

www.duv-wagner.de/privat

Probieren Sie es aus!

WAGNER
Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Ist die Wärmepumpe eine Geldverbrennungsmaschine?

Erfahren Sie mehr über moderne Energielösungen: Wärmepumpen, Photovoltaik, Wallboxen und Energiespeicher für Ihr Zuhause.



KOSTENLOSE VORTRÄGE 2026

(Anmeldung erforderlich)

- 24.09.** Gasthof Adler, Bad Wurzach-Hauerz, 19 Uhr
- 05.10.** Restaurant Olympia, Ummendorf, 19 Uhr
- 20.10.** Schwabenstühle, Äpfingen, 19 Uhr
- 05.11.** Motorworld Inn, Warthausen, 19 Uhr
- 19.11.** PRESTLE-Haus, Biberach, 19 Uhr



SCANNEN UND PLATZ SICHERN oder

☎ 07351 5000-0

✉ event@prestle.de

Karl Prestle Sanitär-Heizung-Flaschnerei GmbH & Co. KG,
88400 Biberach, www.prestle.de



VERANSTALTUNGEN

18.-20. Sept.
ein letztes Mal

Mittelalter Spektakulum

Mittelalter live erleben

Öffnungszeiten:
Freitag: 18 - 23 Uhr
Samstag: 11 - 23 Uhr
Sonntag: 11 - 19 Uhr

Pittorturnier, Kunsthandwerkermarkt, Artisten,
Gnaukler, Musik, Tanz, kulinarische Leckerbissen, uvm.

im Riffelhof
88483 Burgrieden

www.riffelhof.de

seit 2008